



Bad Homburger Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Auflage: 40.500 Exemplare

VON POLL
IMMOBILIEN®

IMMOBILIENBEWERTUNGEN
Tel.: 06172 - 680 980
Am Europakreisel | Bad Homburg
NEU: jetzt auch in Oberursel
Tel.: 06171-887570
Holzweg 7 | Oberursel

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

26. Jahrgang

Donnerstag, 4. Februar 2021

Kalenderwoche 5



Die deutschlandweit einzigen noch authentisch eingerichteten Appartements von Kaiser Wilhelm II. und seiner Frau Auguste Victoria im Homburger Schloss sollen am 1. September ebenso wie der Königsflügel nach zehnjähriger Restaurierungszeit wiedereröffnet werden. Foto: SG

Tempel der Pomona wird zum Museum

Von Astrid Bergner

Bad Homburg. Die Kaiserzeit in Deutschland, archäologische Funde in einem Brunnen, alte Handwerkstechniken und historische Obstsorten, interaktive Rallyes durch Gärten und Parks: Vielseitig ist der Fokus und groß das Angebot an Veranstaltungen, das die Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen (SG) mit Sitz im Bad Homburger Schloss in diesem Jahr präsentieren.

Nicht nur die Schlösserverwaltung selbst feiert 2021 ihr 75-jähriges Bestehen; auch das Kloster Lorsch, eine von 48 Liegenschaften der SG, begeht 30 Jahre als Weltkulturerbe-Stätte. Und im Bad Homburger Schlosspark wird ein neues Museum eröffnet. „Zwar starten wir unser Jubiläumsjahr angesichts der Beschränkungen etwas verspätet, aber dafür mit umfangreichsten Informationen zu unseren Standorten und dem Veranstaltungsprogramm“, sagte Direktorin Kirsten Worms in einer digitalen Pressekonferenz. Den Beginn ihrer Tätigkeit als Verwaltung der

staatlichen Schlösser und Gärten in Hessen im Jahr 1946 als Nachfolgerin der preußischen Verwaltung und Denkmalpflege wird die SG am 1. April 2021 mit einem Festakt begehen. Im Jubiläumsjahr wird für die Öffentlichkeit ein großes Programm angeboten: Themenführungen, Workshops, Ausstellungen und Vorträge finden zum Beispiel in Schloss und Schlosspark Bad Homburg, im Weilburger Schloss und der ehemaligen Benediktinerabtei Seligenstadt sowie in Kloster Lorsch statt.

Wiedereröffnung am 1. September

Anlässlich der 150. Wiederkehr der Gründung des Deutschen Kaiserreichs 1871 und der bevorstehenden Wiedereröffnung des restaurierten Königsflügels im Bad Homburger Schloss wird eine Vortragsreihe mit hochkarätigen Gästen geplant. „Wie kann man die Kaiserzeit heutigen Menschen vermitteln?“ sei dabei die Frage, erläuterte Kirsten Worms. Ein Werbefilm für diese Veranstaltungsreihe sei schon auf dem Niederwald-Denkmal gefilmt worden. Im Juni 2021 wird auf einer wissenschaftlichen Tagung über das Vermächtnis des Kaiserreichs zwischen Rückständigkeit und Moderne und Geschichtsdidaktik diskutiert werden. Die deutschlandweit einzigen noch authentisch eingerichteten Appartements von Kaiser Wilhelm II. und seiner Frau Auguste Victoria

im Homburger Schloss sollen am 1. September ebenso wie der gesamte Königsflügel nach zehnjähriger Restaurierungszeit wiedereröffnet werden. Dr. Inken Formann, Leiterin des Fachgebiets Gärten und Gartendenkmalpflege, berichtete über die geplante Eröffnung eines nach historischen Quellen restaurierten, zum Museum umgewidmeten kleinen Gartenhauses im Schlosspark am 7. Mai. „Hier, im sogenannten Tempel der Pomona, wird dann eine Dauerausstellung zu historischer Obstkultur zu sehen sein. 145 Exponate alter Äpfel- und Birnensorten, von denen einige dann im Schlosspark wieder angebaut werden sollen“, so Formann. Katalog und Begleitheft für Kinder sind in Vorbereitung. Außerdem wird im Häuschen „Goethes Ruh“ eine Gartenbibliothek eröffnet. Ferner machte Direktorin Worms darauf aufmerksam, dass die laufende Ausstellung „Princess Eliza – Englische Impulse für Hessen-Homburg“ mit Sonderprogramm bis 18. November verlängert wird.

Gartenpädagogische Initiativen der Schlösserverwaltung sollen insbesondere Kinder ansprechen: Interaktive Rallyes in den historischen Gärten der Abtei Seligenstadt und im Darmstädter Prinz-Georgs-Garten über die App „Actionbound“ werden angeboten, und in diesem Jahr das Projekt „Wissen wächst im Garten“ – auch als Angebot für Schulklassen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Valentinstag
in den
LOUISEN ARKADEN

mehr dazu
Seite 6 + 7
Bad Homburg | Fußgängerzone

Unsere Energie der Zukunft

STADTWERKE-BAD-HOMBURG.DE
STADTWERKE
BAD HOMBURG

PROMEDICA PLUS
Fürsorgliche Betreuung und Pflege im eigenen Zuhause.
Immer an Ihrer Seite:
Herzlich. Kompetent.
Engagiert.

Tel. 06172 - 59 69 09
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

HOMBURGER HÖRHAUS
hören erleben.
Ihre Hörakustik-Meister in Bad Homburg

FUTURE HEARING AWARD
GEWINNER 2017
Wir sind weiterhin für Sie da!
Bitte vereinbaren Sie einen Termin vorab.
Vielen Dank
SIEGER 2016
Haingasse 13 - 15 | 61348 Bad Homburg
Tel. 06172/38702-0 · www.homburger-hoerhaus.de
Wir verstehen was vom Hören. **pro akustik**

RUNOW & VON JESCHE
Estate Agents
Ihre Immobilienagentur
SCHNELLKEIT | SICHERHEIT
HÖHERER VERKAUFSPREIS
Wir halten Ihnen den Rücken frei - mit unserem persönlichen Rundum-Service für den erfolgreichen Verkauf oder die Vermietung Ihrer Immobilie.
Runow & von Jesche Estate Agents GbR
Seulberger Str. 24 | 61352 Bad Homburg
06172 - 5939581 | www.runowvonjesche.de

HAUT am park
ARZT PRAXIS

HAUTARZTPRAXIS am Park
Dr. med. Kirsten Tenschler · Lyudmyla Beringer
Kisseleffstraße 11a · Bad Homburg · Tel. 06172-25560
Natürlich schöne Lippen
für ein bezauberndes Lächeln
Nutzen Sie unser Angebot zum Valentinstag!

scheller
Farbe · Tapete · Boden · Werkzeug
1 MIO. FARBEN TO GO
Wir mischen alles für Sie
Massenheimer Weg 8
61352 Bad Homburg
Tel.: 06172 / 9254 - 0
www.farben-scheller.de

PHORMS SCHULE FRANKFURT
JETZT BILINGUAL DURCHSTARTEN!
Individuell und altersgerecht lernen:
Kita, Eingangsstufe, Grundschule und Gymnasium
VIRTUELLE VERANSTALTUNGSREIHE:
Infoabende am 22./23./24. und 25.02.2021
Phorms Frankfurt City
Fürstenbergerstraße 3-9
60322 Frankfurt
Phorms Taunus Campus
Waldstraße 91
61449 Steinbach/Taunus
frankfurt.phorms.de

VERANSTALTUNGEN

Bad Homburg und Friedrichsdorf

Eisenbahnlinie quer durch Südamerika

Bad Homburg (hw). Verlassene Orte, verfallende Gebäude, stillgelegte Industrieanlagen und andere Relikte aus einer vergangenen Epoche haben mit ihrem morbiden Charme und Hauch der Vergänglichkeit ihren ganz eigenen Reiz. Dem weitgereisten Eisenbahnfreund Günter Holle erging es so mit einer über 100 Jahre alten, größtenteils stillgelegten Eisenbahnlinie quer durch Südamerikas großartige Andenlandschaft, die sich wie ein stählernes Band von der argentinischen Hauptstadt Buenos Aires bis in die bolivianische Metropole La Paz in 4000 Metern Höhe erstreckt. Gemeinsam mit einem Freund hat er im März 2020 einen großen Teil dieses historischen Schienenstrangs „eisenbahn-archäologisch“ erkundet und dabei auch spannende Begegnungen mit Land und Leuten im Bild festgehalten. Doch auch vor diesem Teil der Welt machte die Corona-Pandemie nicht Halt: Am größten Salzsee der Erde setzte der Lockdown den weiteren Reiseplänen der beiden ein Ende. Nur durch eine Rückholaktion des Auswärtigen Amtes kamen sie unbeschadet zurück nach Deutschland. Die Volkshochschule (VHS) zeigt jetzt den entstandenen Film. Angemeldete Teilnehmer erhalten ab dem 11. Februar einen Link zum Film mit der Präsentation. Der Film wird drei Wochen lang bis zum 4. März abrufbar sein, die Nutzungsgebühr beträgt acht Euro (ermäßigt sechs Euro). Weitere Informationen und Anmeldung bei der VHS unter Telefon 06172-23006, E-Mail: info@vhs-badhomburg.de oder www.vhs-badhomburg.de.

Podiumsdiskussion mit internationalen Gästen

Bad Homburg (hw). Gemeinsam mit dem Institut für die Wissenschaften vom Menschen (IWM) in Wien lädt das Forschungskolleg Humanwissenschaften, Am Wingertsberg, zur Teilnahme an einer international besetzten Online-Podiumsdiskussion in englischer Sprache ein. Eröffnet wird damit der neue Forschungsschwerpunkt „Democratic Vistas. Reflections on the Atlantic World“. Teilnehmer sind Masha Gessen (New York), Shalini Randeria (Wien), Sławomir Sierakowski (Warschau) und Johannes Völz (Moderation, Frankfurt am Main). Das Thema lautet: „Democratic Vistas, Autocratic Specters: Must We Reinvent Democracy?“. Die Podiumsdiskussion findet am Donnerstag, 18. Februar, um 17 Uhr als Zoom-Konferenz statt. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung per E-Mail an anmeldung@forschungskolleg-humanwissenschaften.de erforderlich.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage

DER MAGISTRAT DER STADT

Bad Homburg

Kommunal- und
Ausländerbeiratswahlen 2021

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer
für eine komplette Ausgabe gebucht -

Japanisches Papiertheater zieht auf Youtube-Kanal um

Bad Homburg (a.ber). Ein langer Lulatsch mit Flickern auf der Hose, ein Mädchen mit großem Dutt auf dem Kopf, ein Junge im Rollstuhl: Jeder Mensch ist einzigartig und hat einzigartige Fähigkeiten – das ist die Botschaft, die Gabi Ziesch Kindern sagen will. Die Bad Homburger Erzieherin und Puppenspielerin hat für Kinder ab zwei Jahren zum kreativen Zeitvertreib im Lockdown Geschichten erdacht und bietet sie auf dem Internetkanal Youtube kostenlos an. Mit ihrem japanischen Kamishibai-Theater erzählt Gabi Ziesch anhand von Bildern und Figuren und gibt Kindern die Möglichkeit, auch selbst ihre Geschichten dazu zu erfinden. „Es gibt freche, schüchterne, laute und leise Kinder“, sagt die im Bad Homburger Kindergarten Heilig-Kreuz beschäftigte Mutter zweier erwachsener Söhne, die seit 1998 Theater für Kinder in verschiedenen Formen spielt. Wenn Gabi Ziesch zur Zeit im eigenen Wohnzimmer ihr japanisches Papiertheater aufbaut, ihre selbstgemalten Folien bereitlegt und die Kamera auf einem Stativ befestigt, dann hat sie mit ihrem pädagogischen Kreativ-Angebot alle Kinder im Blick. „Mir geht es nicht darum, Kinder mit Filmen zu berieseln, sondern durch die von mir erfundenen Geschichten zum Mitdenken zu bewegen und ihnen die Möglichkeit zu geben, zum jeweiligen Thema dann selbst zu erzählen. Dadurch wird auch die Sprachfähigkeit jedes Kindes gefördert.“ Die drei Videos „Das Gespensterchen“, „Jeder Mensch ist einzigartig“ und „Ich packe meinen Koffer“, zwischen acht und 15 Minuten lang, greifen humorvoll Themen aus der Welt der Kinder auf. Während der Kamishibai-Vorführungen lässt Gabi Ziesch auch die Puppe Trixi vor die kleine Holzbühne treten oder hantiert mit Utensilien, die zur Geschichte passen. Hat sie fertig erzählt, fordert sie die Kinder auf, den Ton auf Youtube abzuschalten, das Video erneut anzuschauen und selbst zum Geschichtenerzähler zu werden. „Das geht nicht nur auf Deutsch, sondern auch auf Englisch oder jeder anderen Muttersprache“, erläutert sie ihr pädagogisches Konzept. Das Kasperletheater und das große

Schwarzlicht-Theater, mit dem Gabi Ziesch normalerweise in Kindergärten, bei Kindergeburtstagen oder anderen Festen auftritt, stehen derzeit wegen der Corona-Beschränkungen in der Ecke. Mit den Kamishibai-Vorführungen im Internet möchte die Künstlerin jedoch den Kindern, die jetzt viel zu Hause sein müssen, etwas Sinnvolles schenken. „Ich habe auch viel geschenkt bekommen, schon von meinen Eltern, die mir handwerkliche und künstlerische Fähigkeiten nahegebracht haben“, meint Gabi Ziesch. Davon will die Bad Homburgerin nun in dieser gerade für Kinder schwierigen Zeit weitergeben. Außer den Kamishibai-Vorführungen stehen auf ihrer Website auch weitere Aufnahmen, wie die zwei Kasperlegeschichten „Kasper und Seppel in Quarantäne“, die sie im Frühjahr 2020 aufgenommen hatte.

Die drei Kamishibai-Theaterstücke für Kinder ab zwei Jahren von Gabi Ziesch können über den Youtube-Kanal „Gabis Kasperle“ kostenlos angesehen werden.

Gespensterchen, das Spiel „Kofferpacken“ und Geschichten aus dem Alltag von Kindern: Mit ihrem kleinen japanischen Kamishibai-Theater animiert Puppenkünstlerin Gabi Ziesch auf ihrem Youtube-Kanal die Kinder zum Mitmachen. Foto: a.ber

Fotowettbewerb für Jugendliche

Bad Homburg (hw). Durch den verschärften Lockdown sind Jugendliche weiterhin stark in ihrem Freizeitverhalten eingeschränkt. Persönliche Kontakte sind auf ein Minimum reduziert, Schule findet meist in den eigenen vier Wänden statt, und die Freizeitmöglichkeiten beschränken sich oft auf Spaziergänge, Filme auf Netflix schauen, Online-Gaming sowie auf Instagram, Snapchat und TikTok-Videos streamen und posten. Das Jugendbildungswerk würden gerne erfahren, wie junge Menschen diese Zeit aktuell erleben und wie es ihnen dabei geht. Die Mitarbeitenden rufen daher zu einer Foto-Aktion auf. Jugendliche im Alter zwischen 13 und 21 Jahren, die in Bad Homburg wohnen, können ein oder zwei Fotos gestalten, die ausdrücken sollen, wie sie ihre momentane Situation erleben. Dazu soll ein kurzer Post verfasst werden. Fotos und Post können dann entweder per E-Mail an jugendbildungswerk@badhomburg.de oder über WhatsApp 0172-

3463751 an das Jugendbildungswerk versendet werden. Die ersten 20 Einsendungen erhalten einen Einkaufsgutschein von der Aktionsgemeinschaft Bad Homburg in Höhe von fünf Euro. Die drei ansprechendsten Beiträge werden von der Jury mit Einkaufsgutscheinen in Höhe von 60, 40 und 20 Euro prämiert. Die Fotos sollen veröffentlicht werden, daher muss eine Text-, Bild- und Videoerlaubnis ausgefüllt werden, die man auf der Homepage des Jugendbildungswerkes der Stadt findet. Die Erlaubnis kann im Internet unter <https://www.bad-homburg.de/leben-in-bad-homburg/bildung-beruf/Jugendbildungswerk.php> als PDF-Datei heruntergeladen oder per WhatsApp 0172-3463751 angefordert werden. Diese muss dann ausgefüllt (bei Minderjährigen die Eltern) und per E-Mail, WhatsApp oder dem Postweg an das Jugendbildungswerk der Stadt gesendet werden. Einsendeschluss ist der 28. Februar.

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren.

Donnerstag, 4. Februar

Gartenfeld-Apotheke, Bad Homburg,
Gartenfeldstraße 51, Tel. 06172-935539

Freitag, 5. Februar

Landgrafen-Apotheke, Friedrichsdorf,
Hugenottenstraße 100, Tel. 06172-74439
Sonnen-Apotheke, Oberursel,
Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770

Samstag, 6. Februar

Max & Moritz-Apotheke, Bad Homburg,
Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130 + 35251

Sonntag, 7. Februar

Lilien-Apotheke, Friedrichsdorf,
Houiller Platz 2, Tel. 06172-778406
Birken-Apotheke, Oberursel-Weißkirchen,
Kurmainzer Straße 85, Tel. 06171-71862

Montag, 8. Februar

Dornbach-Apotheke, Oberursel-Oberstedten,
Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234

Dienstag, 9. Februar

Hochtaunus-Apotheke, Bad Homburg
Zeppelinstraße 24, Tel. 06172-671680

Mittwoch, 10. Februar

Nord Apotheke, Bad Homburg-Kirdorf,
Gluckensteinweg 91, Tel. 06172-9080120

Donnerstag, 11. Februar

Engel-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 32, Tel. 06172 -22227

Freitag, 12. Februar

Bären-Apotheke, Oberursel,
Oberhöchstädter Straße 2, Tel. 06171-4461

Samstag, 13. Februar

Stern-Apotheke, Bad Homburg-Gonzenheim,
Frankfurter Landstraße 61, Tel. 06172-42115

Sonntag, 14. Februar

Stern-Apotheke, Oberursel-Stierstadt,
Taunusstraße 24a, Tel. 06171-73807
Hardtwald-Apotheke, Friedrichsdorf-Seulberg,
Hardtwaldallee 5, Tel. 06172-71480

Notrufe

Polizei

Feuerwehr/Notarzt

110

112

Zentrale Rettungsleitstelle

des Hochtaunuskreises; Notarzt,
Rettungs-Krankswagen

06172-19222

Zahnärztlicher Notdienst

01805-607011

Hochtaunus-Klinik

Bad Homburg

06172-140

Polizeistation

Saalburgstraße 116

06172-1200

Sperr-Notruf für Karten

116116

Notruftelefon für Kinder und Jugendliche

116111

Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“

0800-116016

Telefonseelsorge

0800-1110111
0800-1110222

Stadtwerke Bad Homburg

Gas- und Wasserversorgung

06172-40130

Mainova AG

für Friedrichsdorf

069-21388-110

Syna GmbH

Stromversorgung

0800 7962787

Wochenend-Notdienst der Innung

Sanitär und Heizung

06172-26112

Oberhessische Versorgungsbetriebe AG

für Ober-Erlenbach
und Burgholzhausen

06031-821

Giftinformationszentrale

06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst

in Hessen rund um die Uhr

116117

ÄBD Vordertaunus in den Hochtaunus-Kliniken

Zeppelinstraße 20,61352 Bad Homburg
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags 7 bis 24 Uhr
feiertags und an Brückentagen 7 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt

Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/ Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst

Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Besuchen Sie auch unser neues Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de

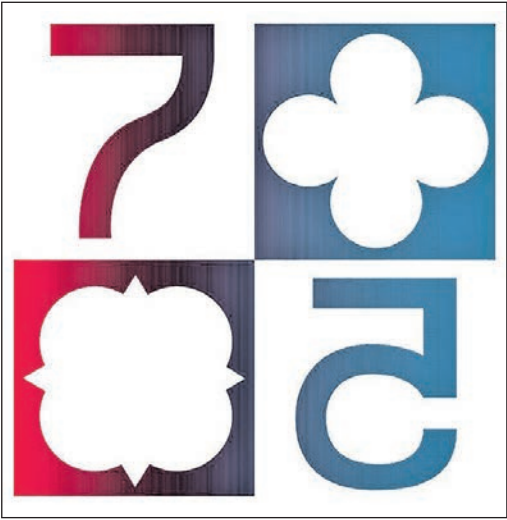
Tempel der Pomona ...

(Fortsetzung von Seite 1)

„Es geht um die kreative Auseinandersetzung mit Natur und Lebenswelt der Kulturstätten und ihrer Gärten“, sagte Inken Formann. Fragen wie „Was machen die Bienen im Winter?“ oder „Was kann man mit Salbeiblättern alles machen?“ sollen mit Spaß durchs Museums-Gelände führen. Ab 6. Mai wird im Apothekergarten in Seligenstadt dazu auch eine Veranstaltungsreihe angeboten.

30 Jahre Unesco Welterbe Kloster Lorsch: Hierzu stellte dessen Leiter Dr. Hermann Schefers Veranstaltungs-Höhepunkte vor. Im Museum des frühmittelalterlichen Klosterkomplexes wird pädagogische Vermittlung großgeschrieben. Workshops für Erwachsene, Jugendliche und Kinder zu historischen Arbeitstechniken aus über 800 Jahren Geschichte und experimentelle Archäologie werden stattfinden. Für Herbst ist in Lorsch die Sonderausstellung „Geschichte schöpfen – Quellen aus einem Brunnen“ geplant. „Wir schöpfen dabei aus Funden von Skulptur- und Architekturfragmenten des Klosters, die in einem Brunnen auf der Anlage gefunden wurden“, verrät Schefers.

Alle geplanten Angebote werden den jeweiligen Bedingungen und Verordnungen während der Corona-Pandemie angepasst. Für das Jubiläumsjahr 2021 haben die Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen sowohl ihren



Die Verwaltung der staatlichen Schlösser und Gärten mit Sitz in Bad Homburg feiert 2021 ihr 75-jähriges Bestehen. Logo: SG

Internet-Auftritt modernisiert und um Themenrouten, Videotouren und Ausstellungsseiten erweitert, sondern auch verschiedene Publikationen wie „Kulturschätze kompakt“ und einen großen Bildband über sämtliche Standorte der Schlösserverwaltung herausgegeben.

Alle Veranstaltungen und Infos sind über die Website www.schloesser-hessen.de abrufbar oder als Prospekte in den Museums-läden und Standorten erhältlich.

Stadt verzichtet auf Pachtzahlungen

Bad Homburg (hw). Der Magistrat hat beschlossen, den Pächtern von städtisch betreuten Gastronomiebetrieben, die einen entsprechenden Antrag gestellt haben, die Pacht für die Monate Januar und Februar 2021 zu erlassen. Im Falle einer über den Februar 2021 hinaus andauernden pandemiebedingten Schließung der Betriebe soll der Erlass der Pachtzahlung entsprechend weiter gelten.

Begründet wurden die Anträge von den Pächtern mit erheblichen Umsatzeinbußen während der pandemiebedingten Betriebsschließung, mit der langwierigen Beantragung von beziehungsweise ausbleibender Staatshilfe sowie mit weit unterdurchschnittlichen Umsätzen in der Öffnungszeit zwischen dem ersten und dem zweiten Lockdown.

„Die Chancen, bei einem Ausfall der Betriebe einen Nachpächter zu finden, sinken mit jedem Tag, an dem die Pandemiebeschränkungen gelten“, erklärt Oberbürgermeister Alexander Hetjes. Von mindestens ebenso großer Bedeutung sei aus städtischer Sicht aber auch die Tatsache, dass es sich in den meisten Fällen um langjährige Pachtverhältnisse handele, die von einem

partnerschaftlichen Miteinander zwischen Pächtern und Stadt geprägt seien. Hetjes: „Wir sind bereit, alles in unserer Macht Stehende zu tun, um die Schließung von diesen Betrieben zu verhindern.“ Nebenkosten und eventuelle Mietzahlungen (für angegliederte Wohnungen) müssen jedoch weitergezahlt werden.

Bereits im vergangenen Jahr waren einigen Gastronomen Pachtzahlungen erlassen worden. Insgesamt belaufen sich die bislang erlassenen Pachtzahlungen auf eine Summe von rund 34 000 Euro. Das letzte Wort hat hierbei das Stadtparlament. Die Kur- und Kongress-GmbH verhandelt derweil ebenfalls mit ihren rund 40 Pächtern über individuelle Lösungen bei der Zahlung der Pacht. „Dabei wird es gegebenenfalls auch um Teilerlässe der Pachtzahlungen gehen“, erklärt Kurdirektor Holger Reuter. Zunächst waren den Partnern die Pachtzahlungen gestundet worden. „Wir werden mit jedem einzelnen Pächter über die Rückzahlungsmodalitäten sprechen, denn uns ist doch auch daran gelegen, unsere Vertragspartner zu halten.“ Darüber hinaus wurde die Stundung der Pachtzahlungen bis zum Ende des ersten Quartals 2021 verlängert.

Kein Straßenwahlkampf

Bad Homburg (hw). Angesichts der nach wie vor hohen Corona-Zahlen haben sich die Parteien in der Sitzung des Hauptausschusses Ende Januar darauf verständigt, zumindest bis zum Ende des Lockdowns derzeit, also bis zum 14. Februar, auf die üblichen Wahlkampfstände zu verzichten.

Es sei unvermittelbar, wenn die Politik einerseits die Bürger auffordert, ihre Kontakte auf ein absolutes Minimum einzuschränken und dann aber selbst für eigene Zwecke anders handelt. Die Politik habe eine klare Vorbildfunktion, waren sich die Parteien einig. Damit wolle die Politik ein gemeinsames Zeichen

setzen und ihrer Verantwortung gegenüber den Bürgern Ausdruck verleihen. Trotzdem finde der Wahlkampf statt, nur eben über andere Wege wie vermehrt über die Websites und Social-Media-Kanäle der Parteien sowie über die altbekannten Wege per Anzeigen, Pressearbeit und Hauswurfsendungen. Man sei für die Bürger jederzeit erreichbar. Man hoffe aber, dass der „Endspurt“ dann doch wieder zumindest eingeschränkt mit Informationsständen auf der Louisenstraße stattfinden könne. Dieser Vereinbarung angeschlossen haben sich die Vertreter von CDU, SPD, Grünen, FDP, BLB und Peter für Bad Homburg

Tafeläpfel aus eigenem Anbau

Das FRISCHE Erlebnis

Obst-Gemüse Bauernmarkt

Bad Homburg
Götzenmühlweg 9
Fon 0 61 72 - 98 33 54
Montag - Freitag: 9 - 18 Uhr
Samstag: 8 - 14 Uhr

stegmann-obst.de

Am Kirchberg

Bad Homburg (hw). In der Straße Am Kirchberg wurde am Mittwoch auf Höhe der Hausnummer 51 eine Vollsperrung eingerichtet. Hintergrund: In der Straße wird ein Kran aufgestellt. Die Umleitung erfolgt über Hauptstraße, Raabstraße, Friedensstraße und Hauptstraße. Für die Fußgasse wird ein Lastwagen-Fahrverbot ausgewiesen. Die Baumaßnahme wird voraussichtlich bis April andauern.

Treffpunkt

Bad Homburg (hw). Der OB-Kandidat der SPD, Dr. Thomas Kreuder, lädt für Sonntag, 7. Februar, um 17 Uhr zum „Treffpunkt“ in Form einer Zoom-Video-konferenz ein. Thema ist „Leben in der Pandemie – die Krise überwinden!“. Der Link für die Teilnahme findet sich im Internet unter <https://thomas-kreuder.de/treffpunkt-2/>.

Kooperation mit Nachbarstadt

Bad Homburg (hw). Der Magistrat hat der Kooperationsvereinbarung zwischen Friedrichsdorf und Bad Homburg über die Betreuung von 50 Kindergartenkindern aus Bad Homburger Familien in einer Kindertagesstätte in der Zwiebackstadt zugestimmt.

„Wir haben in Bad Homburg trotz unserer großen Gruppen und dem Bau einiger Tagesstätten nach wie vor einen Mangel an Betreuungsplätzen in den Kindergärten“, erklärt Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor. Das führe regelmäßig dazu, dass Kinder, die in einem zweiten Halbjahr geboren sind, bis zu einem Jahr auf einen Kindergartenplatz warten müssen. Diese Situation werde sich auch in den kommenden Jahren nicht vollständig lösen lassen. Von der Kooperation mit Friedrichsdorf erwartet sich die Stadträtin jedoch eine gewisse Entspannung. Die neue Kindertages-

stätte mit acht Gruppen wird im Gebäude des ehemaligen Kings College eröffnet, unterhalten wird die Einrichtung vom Verein zur Förderung der Integration Behinderter Taunus (VzF). „Wir kennen den Träger sehr gut und wissen, dass beim VzF qualitativ eine hervorragende Arbeit geleistet wird“, sagt Lewalter-Schoor. Die Kindertagesstätte in der Hugenottenstraße 119 in Friedrichsdorf soll zum neuen Kita- Jahr 2021/2022 eröffnet werden.

In die Vereinbarung ist eine regelmäßige Abstimmung der Bedarfe und eine entsprechend flexible Platzverteilung festgeschrieben. Den Betreibervertrag mit dem VzF Taunus schließt die Stadt Friedrichsdorf ab, Bad Homburg beteiligt sich prozentual im Umfang der zugesicherten Betreuungsplätze an den Kosten. Das letzte Wort hat die Stadtverordnetenversammlung.

Oberbürgermeister- und Kommunalwahl am 14. März

In wenigen Tagen werden Sie die offizielle Benachrichtigung zur Oberbürgermeister- und Kommunalwahl in Ihrem Briefkasten finden. Von diesem Zeitpunkt ab können Sie sich postalisch Ihre **Briefwahlunterlagen nach Hause schicken lassen**. Unsere Empfehlung: Machen Sie wegen der aktuellen Corona-Situation von dieser Möglichkeit Gebrauch.

Dazu einfach den Antragsvordruck ausfüllen, den Sie mit der Wahlbenachrichtigung erhalten,

und ans Wahlamt der Stadt Bad Homburg senden. Von dort erhalten Sie dann Ihre Briefwahlunterlagen, die bis zum Wahltag wieder im Rathaus eingegangen sein müssen.

Unsere Demokratie lebt von Beteiligung – gerade hier vor Ort in Kreis und Stadt, wo Politik vor allem von ehrenamtlich engagierten Mitbürgerinnen und Mitbürgern gestaltet wird. Daher bitten wir Sie herzlich: **Geben Sie Ihre Stimme ab!**

warum wählen gehen?

Gemeinsam mehr erreichen



Auf der Baustelle der Maria-Scholz-Schule (v. l.): Landrat Ulrich Krebs, Reiner Plomer, Leiter des Kreis-Hochbauamts, und Oberbürgermeister Alexander Hetjes. Foto: Stadt Bad Homburg

Maria-Scholz-Schule: Arbeiten gehen gut voran

Bad Homburg (hw). Es geht voran. Oberbürgermeister Alexander Hetjes hat gemeinsam mit Landrat Ulrich Krebs die Baustelle der neuen Maria-Scholz-Schule in der Schwalbacher Straße inspiziert. Die Schulgebäude – ein Hauptgebäude mit Unterrichtsräumen, ein Sprachheilzweig, Fachräume, eine Mensa und Küche, ein Ganztagesgebäude mit Betreuungsräumen und einer zweigeteilten Sporthalle – sind für eine zweizügige Grundschule (acht Klassen) und einen zweizügigen Förderschulzweig (acht Klassen) mit einem Vorschulstandort (drei Klassen) konzipiert. Hier sollen bis zu 300 Kinder unterrichtet werden.

„Ich bin erfreut zu sehen, dass die Arbeiten so gut vorangehen. Vor allem das räumliche

Konzept der neuen Schule überzeugt mich“, sagt Hetjes. Das Bauprogramm wird in drei einzelnen Baukörpern umgesetzt, wobei der größte die Schule und die beiden anderen die Betreuung und die Sporthalle beinhalten. Die drei Gebäude sind um den Pausenhof gruppiert, der nicht als „Restfläche“ wirkt, sondern vielmehr die drei Baukörper miteinander verbindet. Das Schulgebäude ist als dreigeschossiges, glasüberdecktes Atriumgebäude organisiert. Die vier Cluster und die Fachräume sind in den beiden Obergeschossen im Außenbund angeordnet, während im Innenbund zum Atrium hin die hierfür notwendigen Nebenräume und Lernzonen zu finden sind. Das Erdgeschoss wird von der Schwalbacher Straße aus erschlossen. Dort befinden sich auch die Elternvorfahrt und die Lehrerparkplätze. Gegenüber dem Haupteingang liegt ein zweiter, etwas kleinerer Eingang, der die Verbindung zur Sporthalle gewährleistet. Die Pausenhalle liegt direkt unter dem Glasdach des Atriums. Die seitlich liegende Aula und die Mensa können zu einem großen Raum zusammengeschaltet werden. Ähnliche räumliche und funktionale Qualitäten lassen sich im Betreuungszentrum und der Sporthalle finden. „Die Fertigstellung soll in den Sommerferien erfolgen“, informiert Krebs.

Schlägerei bei Demonstration

Bad Homburg (hw). Im Zusammenhang mit einer Demonstration kam es am Samstag nachmittag in Kirdorf zu einer körperlichen Auseinandersetzung zwischen zwei Männern. Eine angemeldete Demonstration befand sich in Form eines Autokorsos gegen 14.30 Uhr in der Schneidhainer Straße, als sich ein 46-jähriger Bad Homburger auf die Straße stellte und den Tross der Fahrzeuge hierdurch zum Stehen brachte. Zwischen ihm und einem der

Teilnehmer des Autokorsos – einem 30-Jährigen aus Friedrichsdorf – kam es in der Folge zu einer zunächst verbalen und daraufhin auch körperlichen Auseinandersetzung. Beide Männer sollen sich laut Polizei geschlagen haben. Der 46-Jährige wurde hierbei verletzt. Der Rettungsdienst brachte ihn in ein Krankenhaus. Zeugen werden gebeten, sich unter Telefon 06172-1200 bei der Kriminalpolizei in Bad Homburg zu melden.

Der „Sohn der Stadt“ will als Erster im Ziel ankommen

Bad Homburg (js). Er war der Erste, der seinen Hut in den Ring geworfen hat. Eine klare Aussage: „Ich will Oberbürgermeister werden.“ Alexander Unrath, den fast alle „Alex“ nennen, hat sich früh erklärt, für ihn hat die Zukunft im Sommer 2019 angefangen, ein- einhalb Jahre vor der OB-Wahl, die nun immer näher rückt. Da wusste er schon, was er wollte. Er wollte es früh, er hatte ein Ziel und einen Plan. Die Strategie des Langstreckenläufers, auch wenn der Hobbyläufer auf der sportlichen Ebene noch ein gutes Stück vom Marathonlauf entfernt ist. Die Homburger sollten wissen, was sie mit Alexander Unrath als Oberbürgermeister bekommen, sollten sich ausgiebig mit ihm und seinen Positionen auseinandersetzen können. Auch wenn ihm Corona seine Pläne hinsichtlich der Kontakte mit den Menschen ein wenig verwirbelt hat, der Mann geht seinen Weg der Transparenz. Als Erstes werde er seinen Dienstwagen abschaffen, es war sein erstes Statement bei der Bekanntgabe seiner Kandidatur. Alexander Unrath, damals 33 Jahre alt, hat eine klare Philosophie, auch im Wahlkampf, der ab diesem Moment zu einem wichtigen Teil seines neuen Lebens wird. Wenn er für sich wirbt, nennt er sich einen „Sohn der Stadt“. Einer, dem die Stadt viel geboten und sein Leben maßgeblich geprägt hat. Als Sohn der Stadt ist er einer von all denen da draußen, will dieses positive Lebensgefühl zurückgeben, das ihm die Angebote in der Stadt geschenkt haben. In einer nun veränderten Welt mit anderen Herausforderungen. In der ein Satz wie „Mein Dienstwagen ist mein Fahrrad“ ein eindeutiges politisches Statement ist.

Alexander Unrath sieht zuversichtlich aus auf all den Fotos seiner Wahlbrochure. Strahlt Optimismus aus, immer mit dem Blick nach vorne und vor allem den Menschen zugewandt, mit denen er kommuniziert. Nicht künstlich, aber sehr persönlich, wie er es verspricht. „Gemeinsam Gestalten“, das ist die Philosophie, die sich durch sein straffes politisches Leitbild zieht. Wo hier Pünktchen stehen, finden sich unter seinen „Ideen für Bad Homburg“ die acht Leitthemen, die er den Menschen der Kurstadt als die richtigen und wichtigen vermitteln will. Transparenz, Klima, Mobilität, Zusammenleben, Wirtschaft, Stadtentwicklung, Bürgernähe, Freizeit. Und immer die beiden wichtigen Bindeglieder „Gemeinsam“ und „Gestalten“. Möglich nur durch Transparenz, sichtbare Politik auf verschiedenen Plattformen. Jegliche Einkünfte als Oberbürgermeister inklusive Nebenverdienste will er auf der städtischen Homepage offenlegen, alle Entscheidungen für die Öffentlichkeit nachvollziehbar aufbereiten. Unrath ist Kirdorfer, also Ur-Homburger. Wie der amtierende OB,



Kirdorf nennt er seine Heimat, den Dom einen Ankerplatz in der Kommune, sich selbst einen „Sohn der Stadt“. So will er auch als OB auftreten, den Menschen und der Stadt verbunden und statt mit Dienstwagen mit Fahrrad. Foto: js

wie dessen Vorgänger Michael Korwisi, der erste Überraschungs-Oberbürgermeister mit Parteibuch der Grünen. Der Vater Bäcker, die Mutter Industriekauffrau, er durfte einen Schritt weitergehen, nach Besuch der Landgraf-Ludwig-Schule und der Gesamtschule am Gluckenstein Abitur an der Feldbergschule in Oberursel machen. Dann Studium in Frankfurt, der Diplom-Soziologe arbeitet für die Grünen

im hessischen Landtag mit den Schwerpunkten Haushalt, Finanzen und Digitalisierung. Die Grünen sind seine politische Heimat, mit 21 steigt er bei der Grünen Jugend Hessen ein, zwei Jahre war er deren Landesvorsitzender, wird Wahlkreisbüroleiter von Tarek Al-Wazir, dem stellvertretenden Ministerpräsidenten. Dem Bad Homburger Stadtparlament gehört er seit zehn Jahren an, seine stets sachliche Sprache und ausgewogene auf Konsens ausgelegte Politik findet Anerkennung in alle Fraktionen und wird geschätzt. Es wundert nicht, dass bei Alexander Unrath das Thema „Gemeinsam Klima gestalten“ ganz vorne auf seiner Agenda steht. Als Realpolitiker weiß er, was die Stunde geschlagen hat und „das letzte Zeitfenster begonnen hat, in dem wir Menschen noch handeln können“. Klimakrise, die zentrale Herausforderung, ein „klimaneutrales Bad Homburg bis spätestens 2035“ ist sein erklärtes Ziel. Schon fünf Jahre früher soll die Stadtverwaltung klimaneutral sein. Zielrichtung ist die „Solarstadt Bad Homburg“, vor allem öffentliche Einrichtungen sollen vorbildhaft verstärkt Solarenergie erzeugen. Alle weiteren politischen Themen sollen in das Hauptthema integriert werden, um dem Anspruch auf Zukunft gerecht zu werden. Zentrale Aufgabe sei es, eine neue Mobilität voranzubringen, unabdingbar in diesem Zusammenhang, schneller als bisher zu arbeiten. Knapp sechs Wochen vor der Wahl geht Alexander Unraths Marathon in die entscheidende Phase. Mit täglichen Facebook-Auftritten, mit Briefkastenwahlkampf, mit prominenter Unterstützung von Anton „Toni“ Hofreiter, Katrin Göring-Eckhardt und Ex-Ministerin Priska Hinz in Online-Foren. „Nochmal zulegen, jetzt kommt der Endspurt, man will ankommen, als Erster. Ich trete an zu gewinnen.“ Punkt. Alexander Unrath sagt das mit Bestimmtheit und gleichzeitig mit Bescheidenheit. Weil es für ihn richtig ist. Am Ende des langen Weges dazu beizutragen, als Sohn der Stadt aus diesem Bad Homburg eine Stadt zu formen, in der gutes Leben trotz dramatischer Klimakrise in einer selbstbestimmten Zukunft möglich sein wird. Frühlingserwachen 2021, ein Traum mit Leuchtkraft: Alexander Unrath, Oberbürgermeister der Kurstadt und die Eintracht, deren Fan er ist, noch immer auf einem Champions-League-Platz.

Freie Demokraten

FDP Bad Homburg

Briefwahl nutzen:
Bis zum 14. März
Freie Demokraten wählen.
Gemeinsam für Bad Homburg.

V. l. S. d. P. FDP Bad Homburg, Tim Hordorf, Weinbergsweg 30, 61348 Bad Homburg, thordorf@fdp-hg.de

Mit Jedynak und Hetjes will die CDU Stimmen holen

Bad Homburg (js). Der aktuelle Fraktionschef Dr. Oliver Jedynak ist die Nummer 1 auf der Liste der CDU. Er soll die CDU der Kurstadt im Kommunalwahlkampf führen, der jetzt in die entscheidende Phase geht. Der 29 Jahre alte Spitzenkandidat der Union soll auch nach der Wahl am 14. März noch Frontmann der Christdemokraten sein und die neue Fraktion im Stadtparlament führen. Darauf hat sich die CDU schon im September festgelegt. Auf dem Titelbild der jetzt rechtzeitig zur politischen Crunchtime vorgelegten CDU-Wahlbrochure ist die Führungskraft nur ein blasser Schattenmann wie all die anderen 48 Männer und Frauen, die für die CDU ins Rennen gehen. Da gibt es blatthoch nur einen, den amtierenden Oberbürgermeister Alexander Hetjes, der das unbedingt auch bleiben will. „Gemeinsam mehr bewegen“ lautet der Titel-Slogan, weiß auf der orangefarbenen Grundfläche, die sich inzwischen als CDU-Farbe eingepreßt hat. Der Fixstern aber kann immer nur einer sein. Die komplette zweite Seite gebührt einem Hetjes-Foto, auf der kompletten dritten Seite erläutert der OB mit der Anrede „Liebe Bad Homburgerinnen, liebe Bad Hom-



burger“ in geraffter Form die Richtung der CDU für die kommenden Jahre. Das setzt sich fort, am Fuß jeder Seite mit Erläuterungen zum Programm die Menschen, die für Parlament und Ortsbeiräte kandidieren, im Zentrum der eigentliche Spitzenkandidat, der als Garant für nachhaltige Stadtentwicklung, als Mann der Wirtschaft, als Verfechter neuer Mobilität, als Freund der Feuerwehr und Sicherheitsdienste, Kunde im örtlichen Weinhandel und Baumeister mit sozialer Verantwortung in Szene gesetzt wird.

Im weitgehend digital geführten Wahlkampf ist die Strategie der CDU trotz aller Fokussierung auf den amtierenden OB darauf ausgelegt, Einheit zu demonstrieren. Nach Jahren innerlicher Zerrissenheit kam mit dem jungen Hetjes und neuen Kräften der Teamgeist zurück. Jedes Bild soll zeigen, „wir sind ein Team und können gemeinsam viel bewegen“, so formuliert es Parteichef Thorsten Bartsch. Zwei Wahlen, die von der CDU als eine Wahl verstanden wird, die Idee vom Team in der Partei bestimmt den Sprachduktus. „Kreativ, nachhaltig, engagiert“ soll die CDU dem Wahlvolk präsentiert werden. Hetjes und die Fraktion ziehen an einem Strang. Wie der Oberbürgermeister liebäugelt auch die Partei mit der absoluten, mindestens aber mit einer satten Mehrheit im Stadtparlament. Dissens in wichtigen Fragen besteht nur selten und wird schnell glattgebügelt, und immer sollen die Bürger mitentscheiden, auch nach der Wahl. Die Zukunftsthemen für die CDU sind die Ankerthemen der zu Ende gehenden Wahlperiode. Nach dem „Durchbruch bei Langzeitprojekten“ (Hetjes) geht es um deren Verwirklichung. Verlängerung der U2, Bau des Kinocenters mit Club am Bahnhof, Wohnbebauung auf dem Vickers-Areal, Abarbeiten der im „Regiebuch für die Stadt“ formulierten Aufträge aus dem Bürgerbeteiligungsprozess „Integriertes Stadtentwicklungskonzept 2030 (ISEK)“, Stärkung des Radverkehrs und die



Der Bau des Kinocenters mit Club am Bahnhof gehört zu den Langzeitprojekten. Wohl schon Mitte Februar könnte der Spatenstich anstehen. Foto: js

jüngst angekündigte Digitalisierungsoffensive „Smart City“. Das Regiebuch hat viel Geld gekostet, die Studien zu Umbau/Sanierung/Neubau des Kurhauses kosten sehr viel Geld, die CDU verspricht Beteiligung der Menschen, „im besten Fall bis hin zu einem Bürgerentscheid“. En passant erwähnt Thorsten Bartsch bei der Vorstellung des Wahlpro-

gramms, dass nach „finalen Bauabsprachen“ wohl Mitte Februar der Spatenstich zum lange ersehnten Kinocenter anstehen könnte. Fällt neben wachsender Wirtschaft und Kulturförderung unter dem Aspekt Lebensqualität mit Blick auf junge Wählerschaft auch in den wichtigen Bereich, Bad Homburg für junge Menschen attraktiver zu machen. Der aktuelle und wahrscheinlich auch neue Fraktionsvorsitzende Oliver Jedynak stellt bei seinem Part in der Vorstellungsrunde die Themen „Klimaneutralität zügig erreichen“, konsequente Umsetzung des noch zu erstellenden integrierten Mobilitätskonzepts und das Thema Sicherheit als „Voraussetzung für hohe Lebensqualität“ in den Vordergrund, das ihm „besonders am Herzen liegt“. Es nimmt zwei von 20 Seiten der Wahlbrochure ein, stellt Prävention in den Mittelpunkt. Die CDU plädiert laut Jedynak für eine Verstärkung der Stadtpolizei und verstärkte Präsenz sowie eine häufigere Bestreifung durch Sicherheitskräfte speziell in den Abend- und Nachtstunden, um „Angsträume“ zu beseitigen. Eine zu schaffende „kommunale Sicherheitszentrale“ soll rund um die Uhr erreichbar sein.

„Engagement erster Güte“

Bad Homburg (hw). „Das sind würdige Preisträger der Gunzoplakette!“, kommentierte der Vorsitzende der SPD Gonzenheim, Waldemar Schütze, die Entscheidung des Ortsbeirats, den diesjährigen Bürgerpreis an die Gruppe „Quarant Food“ sowie die Landfrauen Gonzenheim und Ober-Eschbach zu vergeben. „Quarant Food“, bestehend aus den Jugendlichen Philipp und Nicolas Hannemann, Anton Sadtler, Carl Gustav Gleske und Moritz von Dittfurth, haben in eigener Initiative für Mitbürger in Quarantäne und aus Risikogruppen einen kostenlosen Service für Botengänge und andere Unterstützungsdienste eingerichtet.

Für die Gemeinschaft

Die Landfrauen mit ihrer Vorsitzenden Birgit Gubitz werden geehrt für ihre kontinuierlichen Aktivitäten für die Gemeinschaft in Gonzenheim, so etwa zur Kerb, während der Feuerwehrreste oder beim Schmücken des Osterbrunnens. „Ich gratuliere allen Preisträgern sehr herzlich. Das ist ehrenamtliches Engagement erster Güte“, sagte Schütze nach der Bekanntgabe der Entscheidung durch den Ortsvorsteher, Dr. Alexander Rastädter. Zufrieden zeigte sich Schütze zudem mit der Zustimmung des Ortsbeirats zu einer geänderten Vorlage zur Finanzierung des Baus der Gymnastikhalle für den TV Gonzenheim.

„Ich freue mich, dass die Einwände des stellvertretenden Ortsvorstehers, Dr. Thomas Kreuder, in der Dezember-Sitzung zum Erfolg geführt haben und die Mehrkosten für den rund 40 Meter langen und etwa 100 000 Euro teuren Wall entlang der Langen Meile nicht zu Lasten des JUZ Ober-Eschbach gehen“, so Schütze. Der Gonzenheimer SPD-Chef lobte zudem die einhellige Beschlussfassung zu Tempo 30 auf der Frankfurter Landstraße, der Quirinstraße und der unteren Louisenstraße. „Auch hier tragen unsere stetigen Initiativen Früchte.“



Start frei für „Jugend forscht“

Hochtaunus (how). In dieser Woche beginnen die Wettbewerbe der 56. Runde von „Jugend forscht/Schüler experimentieren“. Talentierte Jungforscher präsentieren ihre kreativen Projekte zunächst auf den Regionalwettbewerben im gesamten Bundesgebiet. Für die aktuelle Runde von Deutschlands bekanntestem Nachwuchswettbewerb haben sich insgesamt 8998 junge MINT-Talente angemeldet. Aus Gründen des Gesundheitsschutzes finden die Wettbewerbsveranstaltungen 2021 vornehmlich online statt. Auch in diesem Jahr zeigen die Nachwuchswissenschaftler eine große Bandbreite an spannenden und innovativen Forschungsprojekten in den sieben Jugendforscht-Fachgebieten: So gingen zwei Jungforscherinnen der Frage nach, wie stark der Spielsand in Sandkästen mit Mikroplastik belastet ist. Präsentiert wird auch eine Analyse zur Ausbreitung der aus dem Schwarzen Meer eingeschleppten Quagga-Muschel im Bodensee, die dort heimische Arten verdrängt und das Ökosystem belastet. Ein Jungforscher programmierte eine spezielle Software, um mittels künstlicher Intelligenz die Entwicklung von Aktienkursen besser vorhersagen zu können. In einem weiteren Projekt wurde physikalisch analysiert, warum sich professionelle Skispringer häufig im Bereich des Kreuzbandes verletzen. Um eine kostengünstige Instandhaltung von Betonbauwerken zu ermöglichen, erforschte ein

Team, ob sich Risse in Beton mithilfe des Bakteriums Bacillus subtilis auf Basis biochemischer Prozesse reparieren lassen. Diese und andere Beispiele beweisen, dass die Themenvielfalt der Forschungsprojekte bei „Jugend forscht“ nahezu grenzenlos ist. Die Sieger der Regionalebene qualifizieren sich für die Landeswettbewerbe, die Anfang März beginnen. Den Abschluss der 56. Runde von „Jugend forscht“ bildet das Bundesfinale vom 27. bis 30. Mai in Heilbronn – ausgerichtet vom „Science Center experimenta“ als Bundespat und von der Stiftung „Jugend forscht“.



seit 1984

LOUISEN ARKADEN

gerade jetzt freuen wir uns auf

Valentinstag 2021

Machen Sie den Menschen
die Ihnen nahe stehen
eine Freude!

Die Louisen Arkaden achten auf die Einhaltung der CoKoBeV mit Kontaktbeschränkungen. Es sind nur die Geschäfte mit Hygienekonzept geöffnet bei denen dies zulässig ist.
Aber auch alle anderen Shops sind für Sie da:
Beratung per Telefon und Whatsapp, Lieferservice, kontaktfreie Übergabe an der Ladentür.
Wir finden eine Lösung, für Ihr perfektes Valentins-Geschenk

Louisenstr. 72 - 82 | Fußgängerzone -Bad Homburg | ggü. KARSTADT || 310 Parkplätze | 35 Shops + Gastronomie

Impfzentrum Hochtaunus ist bereit für den Ansturm

Hochtaunus (js). Der „Einsatzbefehl“ ist endlich gekommen. Seit dem gestrigen Mittwoch, 3. Februar, können sich die über 80-Jährigen mit Hauptwohnsitz im Hochtaunuskreis zur Impfung zum Schutz vor Corona registrieren lassen. Ab Dienstag, 9. Februar, wird die Nadel im Impfzentrum Hochtaunuskreis eingesetzt, der Einsatzbefehl vom Innenministerium des Landes Hessen gilt den Organisatoren am Ort, dem Verwaltungsstab des Landkreises und den Hochtaunus-Kliniken als Betreiber des Impfzentrums. Für die Menschen ist die Schutzimpfung kostenfrei, es besteht keine Impfpflicht.

Der Hesselöwe mit seiner blauen Wuschelmähne und Schutzmaske vor Nase und Mund weist den Weg. Mit der Spritze in der einen und einer Impfdosis in der anderen Hand zeigt er auf vielen Wegweisern zum Haupteingang des Impfzentrums im ehemaligen Hewlett-Packard-Gebäude am Südcampus von Ober-Eschbach. „Herzlich willkommen“ steht über den Köpfen der Männer mit Masken am ersten Kontrollpunkt hinter der gläsernen Eingangstür. Auch eine englische Übersetzung aller Hinweise und Wegweiser gibt es in Erwartung internationaler Besucher, willkommen ist trotzdem nur jeder Eingeladene. Und das sind erstmal nur Damen und Herren über 80 Jahre, ungefähr 19 000 aus dem gesamten Kreisgebiet zwischen Steinbach und Grävenwiesbach, wenn alle der Einladung zur Schutzimpfung folgen. Aber nur nach Anmeldung und Terminabsprache, ohne beides bekommt niemand Einlass.

Binnen zwei Wochen hat das Team vom Katastrophenschutz unter der Leitung von Kreisbrandinspektor Carsten Lauer und mit Unterstützung externer Helfer das Impfzentrum einsatzbereit aufgebaut, als der Hochtaunuskreis Anfang Dezember vom Land Hessen aufgefordert wurde, ein Impfzentrum einzurichten und zu betreiben. Der Kreis hat auf seine Profis mit Erfahrung und viel organisatorischem Knowhow vertraut, sie hatten sich bestens bewährt, als 2015 beim großen Flüchtlingsansturm dringend Notunterkünfte für viele Menschen gebraucht wurden. Die passende Lokalität wurde am Südring gefunden, das leerstehende Gebäude des Computerkonzerns, das war schnell klar, würde beste Voraussetzungen für die größte jemals gestartete Impfkation bieten.

Der Büro-Komplex mit rund 60 000 Quadratmetern Fläche ist nach Auffassung des Kreises „hervorragend geeignet“ für die geplante

Impfkation. Ideale Lage am Ortsrand der Kurstadt, gut zu erreichen mit Pkw aus allen Richtungen über den Ost- und Südring, ordentlicher Anschluss mit dem ÖPNV, ausgestattet mit einer ausreichenden Anzahl an Parkplätzen. Infrastruktur wie Strom, Heizung, Wasser- und Abwasserentsorgung waren bereits vorhanden, ehemalige Küchenflächen können für die Verpflegung der Impflinge und des Personals reaktiviert werden, es gibt ausreichend Lagerflächen für Impfstoffe und weiteres ärztliches Material. Eine gewaltige Aufgabe steht den Betreibern bevor. Sollten sich wie gewünscht 60 Prozent der Bevölkerung impfen lassen, wären das etwa 140 000 Menschen im Kreis mit seinen rund 247 000 Einwohnern. „Ein Jahr werden wir brauchen“, schätzt der Gesundheitsdezernent des Kreises, Thorsten Schorr. „Bis zu 1000 Impfungen könnten wir pro Tag hinkriegen“, so Schorr, wenn genug Impfstoff da ist. Im Zwei-Schicht-Betrieb soll täglich von 7 bis 22 Uhr gearbeitet werden. Je 100 Ärzte, Apotheker, Beschäftigte aus den Bereichen Krankenpflege, pharmazeutisch-technische Assistenz oder mit vergleichbarer Qualifikation sollen die Arbeit bewältigen, ungefähr 850 Bewerbungen sind insgesamt laut Schorr beim Kreis eingegangen. Hinzu kommen die mobilen Teams, die bereits seit Ende Dezember unterwegs sind und in Alten- und Pflegeheimen impfen. Rund 60 Prozent der Senioreneinrichtungen haben bereits Besuch von einem Impfteam bekommen, 3400 Menschen eine Erstimpfung erhalten, 1400 bereits die zweite Dosis. Schorr: „Bis Ende Februar wollen wir alle Alten- und Pflegeheime im Kreis durchgeimpft haben.“ Ein Risiko bleibt natürlich: Nicht alle Bewohner sind bereit zu



Im riesigen Wartezimmer können rund 40 Impfwillige in ausreichendem Abstand auf den Nadelstich warten. Im Hintergrund der Bereich mit den Impfkabinen, für die Ruhezone stehen orangefarbene Liegen bereit.

Foto: js

einer Impfung. Die Ausstattung und das Auschwärmen der ersten mobilen Teams von Ober-Eschbach aus war sozusagen die Feuerprobe für das Impf-Hauptquartier. Seit dem ersten Einsatzbefehl für die Pioniere vom 22. Dezember ist das Zentrum „scharfgestellt“, so Schorr, aber eben noch nicht öffentlich. Das soll auch so bleiben mit Ausnahme der Besucher, die durch einen Termin zum Eintritt berechtigt sind, da es sich um einen „sensiblen Bereich“ handelt. Dort wird Impfstoff gelagert, er wird wochenweise angeliefert. In Ober-Eschbach wird im Februar mit wöchentlich 1200 Dosen kalkuliert, davon 750 für das Impfzentrum und je 250 für Klinikpersonal und Rettungsdienste sowie die mobilen Dienste. Um die Sicherheit aller Impfzentren zu gewährleisten, gibt es ein abgestimmtes Konzept zwischen Kreis, Stadt, Polizei und Sicherheitsfirmen. Auch die Presse hat keinen Zutritt mehr, Fotos im Gebäude sind nicht gestattet. Auch deswegen lenkt der freundliche Hesselöwe alle Besucher auf dem Gelände zum Haupteingang, um ihr berechtigtes Interesse am Eintritt zu überprüfen. Der flüchtige Blick im Vorbeigehen fällt auf die Fahrzeuge der Hochtaunus-Kliniken im Hof, die jederzeit bereit für Einsätze der mobilen Teams sind. Er fällt durch große Glasfronten auf das riesige „Wartezimmer“ in Konferenzsaal-Größe mit rund 40 Sitzplätzen in angemessenem Abstand. Und er fällt auf orangefarbene Liegen

Valentinstag in den LOUISEN ARKADEN

Krönchen-Ring | 925 Sterling Silber € 99
925 Sterling Silber vergoldet € 109

Der Weg zur Impfung

Die Bürger des Hochtaunuskreises erreichen die Informations-Hotline unter 06172-8868390 montags bis freitags von 9 bis 16 Uhr für Fragen rund um das Impfzentrum. Oder im Internet unter www.hochtaunuskreis.de/Homepage-darksite-20946-p-1.html. Eine Anmeldung zur Corona-Impfung ist

zwingend erforderlich. Termine können nicht vor Ort vereinbart werden. Die derzeitige Anmeldung erfolgt über das Land Hessen unter der Telefon-Hotline 116117 oder unter Telefon 0611-50592888 oder im Internet unter www.impfterminservice.hessen.de. Für die Anmeldung zur Corona-Impfung sind folgende Angaben erforderlich:

- Name
- Alter
- Wohnort (korrekte Angabe identisch mit der Angabe im Personalausweis)
- Notfallkontakt und Telefonnummer
- Bei einer Online-Anmeldung ist auch die E-Mail-Adresse zur Vergabe eines persönlichen Passwort mitzuteilen.

Wer sich erfolgreich angemeldet hat, bekommt eine Vorgangserkennung (zum Beispiel A 123-12345) entweder mündlich oder per E-Mail zugeteilt.

Nach der Anmeldung werden zwei Termine für eine Impfung genannt. Denn zur Herstellung des vollständigen Impfschutzes ist es nötig, dass etwa drei Wochen nach dem ersten ein weitere Impftermin stattfindet.

Valentinstag in den LOUISEN ARKADEN

ME & MOM
Baby mode • Kinder mode

Noppies: T-Shirt
(Organic Cotton)
ab € 12,90

Elke Barth appelliert an Vermieter

Hochtaunus (how). „Der zweite Lockdown mit ungewissem Ende zerrt an den Nerven. Besonders hart gebeutelt sind die Einzelhändler ohne Öffnungserlaubnis und die Gastronomiebetriebe. Auch ‚Click and collect‘ sowie To-go-Möglichkeiten dürfen nicht darüber hinwegtäuschen, dass dies in den meisten Fällen nur ein kleiner Hilfsansatz ist“, sagt die SPD-Landtagsabgeordnete Elke Barth. In vielen Gesprächen, E-Mails und Videokonferenzen erfahre sie täglich von Existenznöten und daraus resultierenden Zukunftssorgen.

„Ich appelliere an alle Vermieter im Einzelhandel, zu erwägen, ob sie ihren Mietern entgegenkommen können. Stundungen sind das Eine, werden aber nach dem Lockdown eine doppelte Belastung sein, wenn die laufende mit der aufgestauten Miete ansteht“, bittet Barth um Rücksichtnahme bei der Vermeidung von Insolvenzen. Manchmal sei es auch möglich, auf einen Teil der Mieten zu verzichten oder die Rückzahlung so langfristig wie irgend möglich zu strecken. Denn die Alternative laute sonst vermutlich Leerstand, wenn Geschäfte aufgeben müssten. Da sei ein Teilverzicht doch die langfristig bessere Alterna-

Valentinstag in den LOUISEN ARKADEN

Edler Japan Sencha | 100g € 14,90

tive, so Barth. In diesem Zusammenhang bedankt sich die Politikerin bei Bad Homburgs Kurdirektor Holger Reuter, der an Konzepten arbeite, um Geschäftsaufgaben zu verhindern und individuell mit den Mietern der Kur im Gespräch sei und auch Teilerlasse nicht ausschließe. Diesem guten Beispiel zu folgen sei ein erstrebenswertes Vorgehen, betont Barth.

corona-konform

Valentinstag zu Zweit!

mit Geschenken & Genüssen aus den

LOUISEN ARKADEN

seit 1984

LOUISEN ARKADEN

seit 1984

CITY IN DER CITY

Louisenstr. 72 - 82 | Fußgängerzone -Bad Homburg | ggü. KARSTADT || 310 Parkplätze | 35 Shops + Gastronomie



Ein Haus mit vielen Fenstern: Ab 15. Februar werden Patienten, Ärzte und medizinisches Personal aus dem Klinikum Köppern in den Neubau der Vitos Kliniken für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik auf den Gesundheitscampus umziehen. Foto: a.ber

Neue Klinik eingeweiht, Umzug ab Mitte Februar

Hochtaunus (a.ber). Die Entstigmatisierung und Integration psychisch kranker Menschen war schon das Anliegen von Psychiater Professor Emil Sioli, dem Gründer des Waldkrankenhauses Köppern im Hochtaunuskreis. 1901 eröffnete der Frankfurter Arzt die fortschrittliche Klinik, in der ohne Zwangsmaßnahmen behandelt werden sollte. Dass das Konzept der modernen Psychiatrie heute noch weitergehend ist und die interdisziplinäre Zu-



Alexander Hetjes
Oberbürgermeister für Bad Homburg
Mehr auf hetjes.de!

sammenarbeit mit der somatischen Medizin sucht, macht die Eröffnung der neuen Vitos Hochtaunus Kliniken für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik deutlich: Auf dem Bad Homburger Gesundheitscampus ist das 6000 Quadratmeter große Klinikum nun eingeweiht worden. Ab 15. Februar werden die Patienten mit allgemeinspsychiatrischen und gerontopsychiatrischen Erkrankungen sowie Ärzte und Personal der Vitos Klinik Köppern nach Bad Homburg umziehen. „Die unmittelbare Nachbarschaft zu den Hochtaunus-Kliniken ermöglicht eine unkomplizierte Zusammenarbeit und dient dem Wohl unserer Patienten“, betonte Reinhard Belling, Geschäftsführer der Vitos GmbH bei der Eröffnungs-Veranstaltung der Gebäude an der Zepelinstraße. Während eine Station für Patienten mit Depressionen und die Stationen zur Behandlung von Suchtkranken am Standort Köppern verbleiben, bietet Vitos Hochtaunus in Bad Homburg neben der Allgemeinpsychiatrie sowie der Gerontopsychiatrie nun neuerdings auch eine Klinik für Psychosomatik. Neu ist auch eine kinder- und jugendpsychiatrische Ambulanz sowie eine kinder- und jugendpsychiatrische Tagesklinik für junge Patienten aus dem gesamten Hochtaunuskreis. Die Oberurseler Dependence der Vitos Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie Rheinhöhe im Rheingau zieht am 1. März 2021 ebenfalls an den neuen modernen Standort mit größeren Kapazitäten, sodass auch der Weg für Eltern mit erkrankten Kindern nicht mehr in die Rheingauer Klinik führen muss. Betten werden noch angeliefert, die Inneneinrichtung vervollkommenet, doch die Stationen der Allgemeinpsychiatrie, Psychosomatik, und der Tagesklinik für Kinder und Jugendliche geben schon einen Eindruck von der freundlichen und hellen Atmosphäre in den drei neuen Gebäudeteilen mit ihren fünf Etagen, „ein Ort der positiven Begegnung und Genesung“, wie die verantwortliche Architektengruppe das Konzept erläuterte: Die insgesamt 110 stationären Betten der Erwachsenenpsychiatrie in Einzel- und Doppelzimmern sind jeweils auf die großen Fenster ausgerichtet, der Blick in die Weite, warme Wandfarben, farbenfrohe Möbel und helle Flure mit angenehmer Ausleuchtung sollen für das Wohlbefinden der Patienten sorgen. In der



Nachhaltige Stadtentwicklung hat Konzept.
Alexander Hetjes
Mehr auf hetjes.de!

Ambulanz und der Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie – sie hat 14 Tagesplätze – herrscht sonniges Gelb als Farbe vor, auch die Klassenräume, in denen während des Aufenthalts Schulunterricht erteilt wird, sind licht und freundlich. Abschließbare Schränke und Nachttische sowie andere Einrichtungsdetails sorgen für Komfort und Sicherheit der Patienten, Aufenthaltsräume, Therapieküche sowie der „Raum der Stille“ für kommunikative Begegnungen und Rückzugsmöglichkeiten. Räume für das 110-köpfige medizinische und sonstige Personal und Therapiezimmer sind ebenfalls so funktional wie freundlich eingerichtet. Der geschlossene Therapie-Garten mit Blick auf die Frankfurter Skyline ist noch verbesserungsbedürftig, eine Auflockerung durch Beete und Grünpflanzen sicher angezeigt. 300 Millionen Euro hat das Gesamtprojekt gekostet. „35 000 Stunden Arbeit wurden in Planung und Verwirklichung zum Wohl von Menschen mit psychischen Erkrankungen gesteckt, und nun ist eine Versorgungslücke im Hochtaunuskreis geschlossen“, resümierte Servet Dag, Geschäftsführer von Vitos Hochtaunus. Dag wies bei der Eröffnung darauf hin, dass die Corona-Pandemie Auswirkungen auf die psychische Gesundheit von Menschen habe. „Fast 70 Prozent geben an, durch die Krise psychisch belastet zu sein. Deshalb ist die Hilfe wichtiger denn je.“



Kurhaus: Sanierung oder Neubau? Nur mit aktiver Bürgerbeteiligung.
Alexander Hetjes
Mehr auf hetjes.de!

Als wegweisend bezeichneten Susanne Selbert vom Landeswohlfahrtsverband Hessen und Hessens Staatsminister Kai Klose die zukünftige Zusammenarbeit der Vitos Klinik mit den Hochtaunus-Kliniken. Eine schnellere Vernetzung zwischen den Ärzten für die oft seelisch und körperlich Erkrankten sei möglich, es ergäben sich wirtschaftliche Vorteile dadurch und kurze Wege für die betroffenen Patienten. Die 20 Tonnen schwere Verbindungsbrücke zwischen dem Vitos-Gebäude und den Kliniken stehe symbolisch für diese Zusammenarbeit. Ein Beispiel dafür gab Professor Dominik Denschlag, Ärztlicher Direktor der Hochtaunus-Kliniken, mit dem Verweis auf Schwangere mit psychischen Erkrankungen oder Wochenbettdepressionen nach der Entbindung, die nun besser behandelbar seien. Dass Stadtplanung und Bauaufsicht beim Neubau im Dialog mit allen Beteiligten „mitunter auch dicke Bretter bohren mussten“, deutete der Bad Homburger Oberbürgermeister Alexander Hetjes an. „Die Einweihung der Vitos Klinik Hochtaunus auf dem Gesundheitscampus ist der positive Schlusspunkt einer Entwicklung, die in mehr als zehn Jahren viele Diskussionen erfordert hat“, sagte Landrat Ulrich Krebs. Er dankte der Vitos GmbH für die hohe Investition in die gesundheitliche Versorgung im Landkreis. Vitos, ein Unternehmen des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen, will in Zukunft auch noch in den Aus- und Neubau des Suchtkrankenzentrums am Standort Friedrichsdorf-Köppern und die dort angesiedelte Vitos Schule für Gesundheitsberufe investieren.

Rotarier organisieren virtuelle Berufsberatung

Bad Homburg (hw). Axel Hellmann wird den meisten Schülern in der Region als Vorstand der Eintracht Frankfurt Fußball AG bekannt sein. Wie man zu einer so herausgehobenen beruflichen Position gelangt, ist hingegen nicht allgemein bekannt. Über Ausbildungswege, Berufsprofile, Tagesabläufe und Perspektiven in verschiedenen Berufen sprachen außer Axel Hellmann vor Kurzem 39 Rotarier mit Schülern der Bad Homburger Gymnasien. Technisch koordiniert von Professor. Dr. Christoph Kexel, Geschäftsführender Gesellschafter der accadis Hochschule, und organisiert von den Berufsdienstbeauftragten der drei Bad Homburger Rotary Clubs kamen etwa 80 Schüler in virtuellen Konferenzräumen zusammen, um zu erfahren, welche Berufe ihren Interessen und Begabungen entsprechen könnten.



Zügig klimaneutral: durch Anreize und moderne Technik.
Alexander Hetjes
Mehr auf hetjes.de!

Die Mitglieder der Rotary Clubs erklärten gerne, was ihre berufliche Wirklichkeit ausmacht. Ob Polizist, Feuerwehrmann, Verleger, Mediziner, Apotheker, Anwalt, Architekt, Ingenieur, Professorin, Lehrer, Fotograf oder Ingenieur: Die Schüler bekamen Antwort auf ihre Fragen nach Ausbildungsweg, Verdienstmöglichkeiten, Berufsbild und weiteren Perspektiven. In insgesamt 160 Kleingruppen kamen die Berufserfahrenen mit den Schülern ins Gespräch. „Auch während der Corona-Pandemie gehen die Lebensplanungen weiter“, sagte Ferdinand von Sydow, Berufsdienstbeauftragter des Rotary Clubs Bad Homburg Schloss. „Wir wollten unbedingt eine Möglichkeit finden, das bewährte Format der Berufsinformation

auch unter den Bedingungen von Kontaktbeschränkungen und Distanzunterricht durchzuführen.“ Soziale Distanz heiße für Rotary eben nicht, auf menschlichen Kontakt zu verzichten, sondern, diesen – wo immer es gehe und unter Achtung der hygienisch gebotenen Vorgaben – zu ermöglichen, ergänzte Peter Herrendorf, Berufsdienstbeauftragter des Rotary Clubs Bad Homburg Kurpark. Dass das Informationsangebot eine so positive Resonanz erfahren hat, freute auch Maximilian Horster, Berufsdienstbeauftragter vom Rotary Club Bad Homburg: „Der Dienst für junge Menschen ist ein Schwerpunkt unserer Aufgaben. Wir sehen uns in der Verantwortung, unsere Erfahrungen gewinnbringend für junge Menschen einzusetzen und freuen uns über den gelungenen Abend.“ Positiv fiel auch das Fazit von Jamie aus. Die 17-Jährige geht in die 11. Klasse und meinte: „Für mich war es besonders interessant, mit beruflich erfolgreichen Personen aus unterschiedlichen Feldern sprechen zu können. Wann habe ich denn sonst schon einmal die Gelegenheit dazu?“ Auch bei Natalie aus der 12. Klasse haben sich im Laufe des Abends neue Perspektiven ergeben. „Mich hat bei den Gesprächen besonders interessiert, wie mein Gegenüber dahin gekommen ist, wo er heute ist.“ Sie überlegt, nach ihrem Abschluss Jura zu studieren, und hat den Abend genutzt, um ihre Übersicht über die mit diesem Abschluss verbundenen Berufsfelder zu erweitern. Bis zu einer endgültigen Entscheidung über ihren Studienort will sie nach dem Abitur aber erst einmal eine Reihe von Praktika absolvieren.

Hier testen, ob wir zu Ihren Positionen passen:
warum-waehlen.info

Am 14. März
CDU wählen



Philipp: Vergangene Woche haben wir gemauert wegen des trostlosen Wetters, diese Woche gibt es etwas zu feiern.
Fritz: Es regnet immer noch, Philipp. Und was soll es denn schon in diesen Zeiten zu feiern geben?
Ursel: Griesgram. Ich bin jedenfalls auch mehr fürs Zelebrieren als fürs Lamentieren. Um was geht es denn, Philipp? Meinst du den Valentinstag? Der ist aber erst am 14. Februar. Habt ihr beiden denn schon etwas Schönes für mich besorgt?
Philipp: Hier geht es um viel Größeres als einen gewöhnlichen Feiertag.
Ursel: Herrje Philipp, spuck's aus, spann' uns doch nicht so lange auf die Folter.
Fritz: Ha, mich kann man gar nicht auf die Folter spannen. Ich bin ein Mann und prinzipiell nicht neugierig.
Ursel: Und ich bin nicht neugierig, sondern interessiert. Jetzt aber raus mit der Sprache!
Philipp: Friedrichsdorf gedenkt des 160. Geburtstags meiner lieben Tochter Elise und der Geburt des Forschers und Wissenschaftlers Edouard Désor, der vor 210 Jahren das Licht der Welt erblickte und der 1841 bei einer seiner geologischen Expeditionen in den Alpen den Gletscherfloh entdeckte.
Fritz: Pfff. Eine bahnbrechende Entdeckung, der Fund eines Flohs.
Philipp: Du unterschätzt die Auswirkung dieser Enthüllung auf die Gletschertheori-

en. Désor versuchte schon damals, das Schmelzen der Gletscher zu ergründen.
Fritz: Womit wir beim Klimawandel wären, bei den Überschwemmungen und den Wassermassen, die unsere Bächlein zu reißenden Flüssen werden lassen. Habt ihr den Erlenbach gesehen? Homburgs Feuerwehr kam kaum nach mit dem Ausgeben von Sandsäcken.
Ursel: Bei uns am „Bachpädchen“ wird sich derweil in den rauschenden Urselbach gestürzt und aufs Surfbrett gehüpft, wie in München auf dem Eisbach.
Philipp: Und alles nur, weil es regnet und regnet und taut und taut.
Fritz: Es wurde doch verzweifelt nach Regen geschrien, und jetzt ist es doch wieder nicht richtig.
Ursel: Na, das ist doch ein alter Hut, dass man es den Menschen nie recht machen kann.
Philipp: Stimmt. Und derzeit in der Corona-situation sind viele besonders empfindlich.
Fritz: Es können doch jetzt alle froh sein. Am 9. Februar öffnet endlich das Impfzentrum in Ober-Eschbach.
Ursel: Und los geht die wilde Impferei.
Philipp: Was ist los, Ursel, nicht zufrieden? Die meisten meiner Friedrichsdorfer freuen sich auf bessere Zeiten nach dem Impfen.
Fritz: Das glaube ich dir gerne. Die Angst geht wahrscheinlich um in einem Dorf, in dem sogar Apotheker ohne Maske unterwegs sein sollen, wie man so hört.

Vier Bewerber um Homburger Oberbürgermeistersessel

Bad Homburg (hw). Am Sonntag, 14. März, ist in Hessen Kommunalwahl. In allen Städten und Gemeinden des Landes bestimmen die Wähler, welche Personen, Parteien und Wählergemeinschaften sie in den Kommunalparlamenten, in den Ortsbeiräten und im Kreistag vertreten. In Bad Homburg findet zugleich die Wahl des Oberbürgermeisters statt, ähnlich in Oberursel und Friedrichsdorf die Bürgermeisterwahl. Nach den ersten sechs Jahren auf diesem Posten bewirbt

sich Alexander Hetjes um eine zweite Amtszeit. Doch um den Oberbürgermeistersessel treten drei weitere Kandidaten an. Dabei ist es nicht einfach, den Überblick über die Bewerber, ihre Vorstellungen und Ziele für die Stadt immer im Blick zu behalten. Die Bad Homburger Woche hat deshalb die Kandidaten gebeten, sich steckbriefartig vorzustellen, kurz darzustellen, wofür sie stehen und was ihnen im Interesse der Bürger und der Stadt besonders am Herzen liegt.

„Einzig zum Wohl der Bad Homburger“

Name: Armin Johnert
Alter: 60 Jahre
Beruf: Diplom-Volkswirt
Partei: BLB Bürgerliste Bad Homburg
Familienstand: verheiratet
Kinder: keine
Hobbys: Musik, Natur, Sport, Politik
Meine Ziele für die Stadt: Parteipolitisch ungebunden werde ich unabhängig, einzig zum Wohl der Bad Homburger handeln. Ich sehe mich als Ansprechpartner und Dienstleister aller Menschen. Das ist mir wichtiger, als ständig neue Prestige-Projekte zu planen. Ich möchte den Bau von bezahlbarem Wohnraum voranbringen. Im Bauamt wird es keine Bevor- oder Benachteiligungen geben. Natur- und Denkmalschutz sind mir eine Herzensangelegenheit und werden Schwerpunkt meiner Arbeit sein. Die Grünflächen möchte ich schützen und aufwerten. Ich bin für ein realistisches Klimaziel: Klimaneutralität bis 2035. Ich stehe für eine Verkehrsplanung, die alle Verkehrsteilnehmer als gleichberechtigt anerkennt. Sie muss an die Natur- und Klimaschutz-Ziele der Stadt angepasst werden. Die Fußgängerzone möchte ich aufwerten. Dort



will ich Plätze zum Verweilen, bessere Bepflanzung und Freiräume für Kinder schaffen. Beim Kurhaus setze ich auf Sanierung und Modernisierung. Der Wirtschaftsstandort Bad Homburg hat großes Potenzial. Dieses möchte ich, erhalten und fördern. Foto: privat

„Projekte aus Regiebuch umsetzen“

Name: Alexander Hetjes
Alter: 41 Jahre
Beruf: Oberbürgermeister
Partei: CDU
Familienstand: getrennt lebend
Kinder: zwei
Hobbys: Fitness, Tennis, Klavier
Meine Ziele für die Stadt: In den kommenden Jahren gilt es, die Projekte aus unserem Regiebuch „Bad Homburg 2030“ in die Tat umzusetzen, begleitet von einer breiten Bürgerbeteiligung. Auch beim Thema Kurhaus-Neubau oder Sanierung wird sie eine entscheidende Rolle spielen. Auf diese Weise soll ebenso ein integriertes Mobilitätskonzept erstellt werden mit dem Ziel, die gesamstädtische Verkehrs- und Mobilitätssituation in Bad Homburg weiterzuentwickeln und die Ergebnisse umzusetzen. Bad Homburg soll zügig klimaneutral werden. Helfen soll dabei unser neues Klimaschutzkonzept. Die Digitalisierungsstrategie wird umgesetzt, dieses Konzept sieht unter anderem Glasfaseranschluss im gesamten Stadtgebiet vor. Die Stadtpolizei soll zu einem modernen Sicherheitsteam umgebaut werden. Ich setze mich



für eine verantwortungsvolle Finanzpolitik ein. Ausgeglichene städtische Haushalte, Überprüfung der Ausgaben und sinnvolle Investitionen der Gelder. Foto: privat

„Mehr Offenheit und Mut zu Neuem“

Name: Dr. Thomas Kreuder
Alter: 60 Jahre
Beruf: Konzernbereichsleiter Recht, Patente & Compliance bei Evonik Industries AG
Partei: SPD
Familienstand: verheiratet
Kinder: drei, sechs Enkelkinder
Hobbys: Eintracht Frankfurt, schreibern, Rad fahren, kochen für Familie und Freunde
Meine Ziele für die Stadt: Mehr Offenheit und Mut zu Neuem. Eine Stadt für alle mit freundlicher Zugewandtheit untereinander. Mehr für etwas sein als dagegen. Mit Freiräumen für Jugendliche und attraktiven Freizeitangeboten, einer lebendigen Kultur. Klimaneutralität bis 2027. Eine Vorreiterrolle bei der Klimaneutralität sichert die Zukunft nachfolgender Generationen, erhöht die Attraktivität Bad Homburgs als Kur-, Kongress- und Gesundheitsstandort. Schaffung und Sicherung bezahlbarer Wohnungen für Nachwuchs und Fachkräfte für Kitas, Sozial- und Pflegeeinrichtungen und das lokale Gewerbe. Sichere Fußwege, attraktive und sichere Radverkehrsrouten im gesamten Stadtgebiet. Tempo 30, wo nur irgend möglich. Schlie-



ßung von Ortskernen und Wohngebieten für Durchgangsverkehr. ÖPNV mit kurzen Taktzeiten sowie Kurz- und „Schnellstrecken“. Dafür werde ich hart arbeiten. Foto: privat

„Zukunft gemeinsam gestalten“

Name: Alexander Unrath
Alter: 35 Jahre
Beruf: Diplom-Soziologe
Partei: Bündnis 90/Die Grünen
Familienstand: ledig
Kinder: keine
Hobbys: Rad fahren, Eintracht Frankfurt anfeuern, Gitarre spielen, fotografieren, Musik hören und dazu passende Schallplatten sammeln, joggen, schwimmen, Krafttraining
Meine Ziele für die Stadt: Alle Menschen sollen die Perspektive haben, vor Ort eine lebenswerte und attraktive Heimat finden zu können. Deshalb möchte ich mit den Menschen in Bad Homburg gemeinsam unsere Zukunft gestalten. Ein klimaneutrales Bad Homburg bis spätestens 2035 ist die größte Herausforderung, die wir nur gemeinsam bewältigen können. Dafür müssen wir zum Beispiel unsere Busflotte auf leise und saubere Antriebe umstellen, die mit Wasserstoff oder grünem Strom betrieben werden. Ebenfalls müssen wir den Verkehrsraum für alle Verkehrsteilnehmer neu und fair verteilen. In diesem Zusammenhang müssen Fußgänger und Radfahrende in den Fokus gerückt werden,



damit auch sie sicher ans Ziel kommen. Eine städtische Baugesellschaft zu gründen, um bezahlbaren Wohnraum zu schaffen und zu erhalten, sowie der Ausbau von Kita-Plätzen sind ebenfalls wichtige Ziele. Foto: S. Seus

Appell: Vom Angebot der Briefwahl Gebrauch machen

Bad Homburg (hw). Die Vorbereitungen für die Kommunal-, Oberbürgermeister- und Ausländerbeiratswahlen am Sonntag, 14. März, laufen auf vollen Touren. Aufgrund der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie trifft die Stadtverwaltung für die Wahl besondere Vorkehrungen, um einen möglichst sicheren Verlauf des Wahlvorgangs zu gewährleisten. In diesem Zusammenhang ruft das Wahlamt alle Bürger dazu auf, nach Möglichkeit von dem Angebot der Briefwahl Gebrauch zu machen. Briefwahlunterlagen können schriftlich (Rathaus, Wahlamt, Rathausplatz 1, 61348 Bad Homburg), per Fax (06172-1003181), persönlich (aber nicht telefonisch) oder per E-Mail an wahlen@bad-homburg.de beantragt werden. Anzugeben sind Name, Vorname, Geburtsdatum und die Adresse. Aufgrund der aktuellen Pandemie-Situation empfiehlt das Wahlbüro eindringlich, Briefwahlunterlagen über das Internet (www.bad-homburg.de) zu beantragen. Der schnellste Weg ist der Online-Antrag mit Hilfe des QR-Codes. Die personalisierten Daten auf der Wahlbenachrichtigung können direkt mit dem Smartphone eingelezen und Briefwahlunterlagen beantragt werden. Der Online-Antrag kann auch unter www.bad-homburg.de/wahlen gestellt werden. Dazu wird die Nummer des Wahlbezirks und die Wählerverzeichnis-Nummer benötigt, die sich auf der Wahlbenachrichtigung befindet. Der Wahlbrief mit den ausgefüllten

Stimmzetteln zur jeweiligen Wahl der Stadtverordnetenversammlung, des Kreistags, des Ortsbeirats, des Ausländerbeirats oder des Oberbürgermeisters sowie dem unterschriebenen Wahlschein muss so rechtzeitig dem Magistrat übersendet werden, dass er dort spätestens am Wahlsonntag bis 18 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch im Rathaus an der Rathaus-Information abgegeben oder in den Hausbriefkasten eingeworfen werden. Aufgrund der bestehenden Corona-Schutzmaßnahmen bittet die Verwaltung darum, möglichst von den vorab beschriebenen Beantragungswegen Gebrauch zu machen und dadurch ein persönliches Erscheinen im Wahlbüro zu vermeiden. Wer dennoch vorab im Wahlbüro wählen möchten, kann dies nur mit vorheriger Terminvereinbarung in der Zeit vom 8. Februar bis zum 12. März (13 Uhr). Termine können auf der städtischen Homepage unter www.bad-homburg.de oder unter Telefon 06172-1001908 oder -1909 gebucht werden. Mitzubringen sind ein Ausweis und die Wahlbenachrichtigung. Anstelle der Wahlbenachrichtigung können auch Blanko-Formulare verwendet werden, die im Wahlbüro vorliegen. Um einen Briefwahlantrag für eine andere wahlberechtigte Person zu stellen, benötigt man eine schriftliche Vollmacht. Bei den anstehenden Kommunalwahlen werden die Vertreter des Kreistags, der Stadtverordnetenversammlung, der sieben Ortsbeiräte

sowie des Ausländerbeirats gewählt. Zusätzlich findet in Bad Homburg noch die Wahl des Oberbürgermeisters statt. Wahlberechtigt für die Kommunal- und Oberbürgermeisterwahl sind Deutsche und Unionsbürger, die das 18. Lebensjahr vollendet haben (am 14. März 2003 oder früher geboren sind) und seit mindestens sechs Wochen vor dem Wahltag (Stichtag ist 31. Januar 2021) in Bad Homburg gemeldet sind. Für den Ausländerbeirat sind alle ausländischen Bürger wahlberechtigt, es gelten die dieselben Bestimmungen wie bereits oben erwähnt. Alle Wahlberechtigten besitzen so viele Stimmen, wie Sitze zu vergeben sind: In Bad Homburg sind das 49 Stimmen für die Wahl der Stadtverordnetenversammlung sowie neun Stimmen für die Wahl des jeweiligen Ortsbeirats. Die Wahlberechtigten können dabei Bewerbern bis zu drei Stimmen geben (kumulieren) und die Stimmen auf Kandidaten aus verschiedenen Wahlvorschlägen (Parteien und Wählergemeinschaften) verteilen (Panaschieren). Der Oberbürgermeister wird nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl gewählt. Jeder Bürger hat eine Stimme, die er vergeben darf. Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten hat. Wird die erforderliche Mehrheit nicht erreicht, findet eine Stichwahl unter den beiden Bewerbern mit den meisten Stimmen statt. Bei der Stichwahl ist der Bewerber gewählt, der die meisten gültigen Stimmen für sich vereint. Der Termin

für eine eventuelle Stichwahl wäre der 28. März. Auch bei der Wahl des Ausländerbeirats hat jeder Wähler so viele Stimmen, wie Sitze zu vergeben sind. Bis zu drei Stimmen dürfen auf jeden Bewerber kumuliert werden. Panaschieren und Streichungen sind aufgrund des Wahlsystems nicht möglich. In Bad Homburg sind für den Ausländerbeirat insgesamt 13 Stimmen zu vergeben. In Bad Homburg sind insgesamt 45 740 Personen wahlberechtigt. Die Wahlbenachrichtigungen werden in dieser Woche verschickt. Am Donnerstag, 4. Februar, werden die Musterstimmzettel für die Wahl der Stadtverordnetenversammlung und die Ortsbeiratswahlen als Beilage in der Bad Homburger Woche verteilt. Der Musterstimmzettel für die Ausländerbeiratswahl wurden bereits versendet. Alle Musterstimmzettel stimmen inhaltlich mit den Originalstimmzetteln überein. Der Musterstimmzettel enthält Erläuterungen zur Wahl selbst, zur Briefwahl und über die Stimmabgabemöglichkeit. Sie sind als Muster gekennzeichnet und dürfen am Wahltag nicht benutzt werden. Jeder Wahlberechtigte wird im Wahllokal für jede Wahl einen neuen Stimmzettel erhalten. Ferner wird empfohlen, den interaktiven Musterstimmzettel im Internet auf der Homepage der Stadt (www.bad-homburg.de/wahlen) für die Gemeinde Musterhausen auszuprobieren. Weitere Infos, Termine und Links zu interessanten Seiten sind ebenfalls auf der Stadt-Homepage zu finden.

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

6. bis 12. Februar 2021

Widder



21.3.–20.4.

Stier



21.4.–20.5.

Zwilling



21.5.–21.06.

Krebs



22.6.–22.7.

Löwe



23.7.–23.8.

Jungfrau



24.8.–23.9.

Das Wochenende mit einigen schönen Erlebnissen gibt Ihnen den nötigen Schwung für anstehende Gespräche. Bereiten Sie sich gut darauf vor – es hängt ja eine Menge davon ab!

Selbst ungeliebte Arbeiten können Ihnen in dieser Woche Ihre gute Laune nicht verderben: Schließlich segeln Sie im Gefühlsbereich auf einer Welle des Erfolgs.

Auch wenn man jetzt meint, Sie mit matten Argumenten widerlegen zu können, sollten Sie fest zu Ihrer Meinung stehen. Aber bemühen Sie sich trotzdem strikte Objektivität.

Keine Angst: Sie können sich ruhig auf das einlassen, was ein Freund Ihnen vorschlägt! Aber es wird einen Punkt geben, an dem Sie Ihren eigenen Weg einschlagen müssen!

Mit Zähigkeit und Beharrlichkeit haben Sie Ihren Kontrahenten einen Kompromiss abgetrotzt. Freuen Sie sich über diesen Erfolg und verzichten Sie auf weitere Forderungen.

Sie erweisen sich am Wochenende Ihren Freunden und Bekannten gegenüber als äußerst kommunikationsbereit. Das dürfte rasch entsprechende Wirkungen nach sich ziehen.

Eine zusätzlich und nicht gerade einfache Aufgabe mag zwar zunächst ein wenig lästig sein, aber Sie haben dadurch die Chance, sich mal wieder ordentlich zu profilieren!

Hadern Sie nicht mit dem Schicksal, wenn sich das Vorhaben, das Sie jetzt beginnen wollten, plötzlich zerschlägt. Es ergeben sich schon bald neue Möglichkeiten ...

Die Versuchung ist schier übermächtig, sich den Traum von einigen schönen Dingen zu erfüllen. Doch Ihre finanziellen Möglichkeiten würden dabei ein gutes Maß überschreiten.

Sie sollten sich nicht schon wieder von einem Menschen antreiben lassen, der offensichtlich durch nichts wirklich zufrieden zu stellen ist: Sie haben doch Ihre eigenen Ziele!

Ein Gewitter, das sich seit längerem angekündigt hat, entlädt sich in dieser Woche. Das bringt einiges durcheinander – aber endlich ist die Luft nicht mehr so elektrisch aufgeladen ...

Sie fühlen sich stark und möchten sogar Höchstleistungen erzielen. Andererseits soll auch die vernünftige Seite des Lebens nicht zu kurz kommen. Ob das wohl zu kombinieren ist?

Waage



24.9.–23.10.

Skorpion



24.10.–22.11.

Schütze



23.11.–21.12.

Steinbock



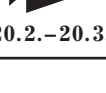
22.12.–20.1.

Wassermann



21.1.–19.2.

Fische



20.2.–20.3.

Musterstimmzettel im Internet

Bad Homburg (hw). Die Stimmzettel für die Kommunal- und Ausländerbeiratswahl am 14. März können schon jetzt als Muster auf der Internetseite der Stadt Bad Homburg eingesehen werden. Sie sind einfach unter www.bad-homburg.de/wahlen zu finden. Wer sich informieren möchte, wer kandidiert und welche Namen auf welcher Liste stehen, kann den Link zu den Musterstimmzetteln für Stadtverordnetenversammlung, Ortsbeiräte und Aus-

länderbeirat mit wenigen Klicks ansteuern. Die Seite enthält auch einen Link zu einem interaktiven Stimmzettel. Der zeigt für eine fiktive Kommune, welche Kombinationen nach hessischem Wahlrecht möglich sind und welche zur Ungültigkeit eines Stimmzettels führen. Musterstimmzettel werden in dieser Woche auch als Beilage der Bad Homburger Woche verteilt. Die Muster für die Ausländerbeiratswahl werden versandt.

„Stimme per Briefwahl abgeben“

Hochtaunus (how). Die Frauen Union Hochtaunus ruft alle Bürger auf, an der Briefwahl teilzunehmen, die ab sofort möglich ist. „Bei der kommenden Kommunalwahl bietet die Stimmabgabe per Briefwahl die sicherste Möglichkeit, an der Wahl teilzunehmen. Davon sollten so viele Menschen wie möglich Gebrauch machen“, sagt Claudia Kott, Kreisvorsitzende der Frauen Union Hochtaunus. Am Wahltag, 14. März, sind die Wahllokale von 8 bis 18 Uhr geöffnet. Wähler finden ihr zugeordnetes Wahllokal auf ihrer Wahlbenachrichtigung. Zum Wählen sollten die

Wahlbenachrichtigung und der Personalausweis oder der Reisepass mitgebracht werden. „Sollte Ihnen eine Stimmabgabe am Wahltag nicht möglich sein, oder möchten Sie wegen Corona nicht ins Wahllokal gehen, besteht die einfache Möglichkeit, vor dem Wahltag einen Wahlschein zu beantragen und ihre Stimme per Briefwahl abzugeben“, so Kott. „Die Beantragung ist ganz einfach im Rathaus am Ort, online oder per Rückantwort auf der Wahlbenachrichtigung möglich. Schützen Sie sich und andere und beantragen Sie gleich heute ihre Briefwahlunterlagen!“

IMPRESSUM

Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer: Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion: Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)

Redaktionsschluss: Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr (eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 40 500 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise: Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Anzeigenschluss: Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr
Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise: Preisliste Nr. 26 vom 1. Januar 2021

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

		8	6	4		3		7
2					7			6
		6		5		2	4	
6			1				8	
7				8				2
	8				6			9
	9	2		1		8		
8			5					1
3		1		2	8	5		

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

8	4	6	7	1	3	9	5	2
3	9	5	2	6	8	1	4	7
2	1	7	4	9	5	8	3	6
7	2	4	9	8	1	5	6	3
6	8	3	5	7	2	4	1	9
1	5	9	3	4	6	2	7	8
9	6	8	1	5	7	3	2	4
5	7	2	8	3	4	6	9	1
4	3	1	6	2	9	7	8	5

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

WaDiKu
Entrümpelungen
von A–Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung



Dienstleistungen
Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Einzelnachhilfe zu Hause
Alle Klassen, alle Fächer, gezielte LRS-Förderung Info: 06175-7843 und www.minilernkreis.de/taunus
Wir beraten Sie gerne!

mini Lernkreis
Nachhilfe seit 1974

Angelika Ehlers
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

unter Anderem:

- Scheidungsfolgenvereinbarung
- Scheidung
- Unternehmenscheidung z. B. von – Geschäftsführern/Gesellschaftern – Inhabern von Personengesellschaften – Freiberuflern – Vermietern

außerdem: **ERBRECHT / SENIORENRECHT**

ÜBER 20 JAHRE

Benzstraße 9 · 61352 Bad Homburg v.d.H.
Telefon 061 72 - 9 18 70 51

www.familienrecht-ehlers.de

www.taunus-nachrichten.de

Hirschelmann kandidiert für die BLB

Bad Homburg (hw). Als Spitzenkandidat der Bürgerliste Bad Homburg (BLB) tritt für den Ortsbeirat Dornholzhausen Frank Hirschelmann an. Bereits seit fünf Jahren vertritt er die BLB in diesem Gremium. Auf Platz zwei steht BLB-Oberbürgermeister-Kandidat Armin Johnert. Ziele nennt Hirschelmann einige: „Das ehemalige Lilly-Gelände soll ausschließlich für den Bau einer Turnhalle für den TV Dornholzhausen und den Bau von erschwinglichen Wohnungen Verwendung finden. Die Pläne zur Sanierung und Erweiterung unseres Vereinshauses sollen endlich realisiert werden. Der Parkplatz des Vereinshauses sollte Elektroladestationen für Autos und E-Fahrräder bekommen“, sagt er. Außerdem, so Hirschelmann, sei der Standort für die Skulptur „Big Half Foot“ falsch gewählt worden. „Wir wollen dem Kunstwerk einen würdigeren Platz verschaffen.“ Darauf achten, „dass das Idyll rund um das Gotische Haus und die Tannenwaldallee in seiner Ursprünglichkeit auf Dauer erhalten bleibt“ und darauf dringen, „dass es offiziell Landschaftsschutzgebiet wird, damit erst gar keine irrwitzigen Pläne entstehen können“,

will Johnert. Der Golfplatz habe aus BLB-Sicht seine endgültige Ausdehnung erreicht. „Erweiterungspläne, die ein Antasten des Stadtwalds beinhalten könnten, würden wir erneut engagiert verhindern.“



Frank Hirschelmann vertritt die BLB im Ortsbeirat Dornholzhausen und kandidiert bei der kommenden Wahl erneut. Foto: BLB

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemischen Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

Unser Leser Günther Stiller aus Bad Homburg meint zu den Verkaufsverhandlungen zum alten Klinik-Areal in Bad Homburg:

Bei Berichten über Verkaufsverhandlungen zum Klinik-Areal finde ich kein einziges Wort zum Klimaschutz! Ich bin empört! Alle Welt hält Taten zum Schutz des Klimas für ganz vordringlich – es geht doch um das Fortbestehen der Menschheit, die Klimakatastrophe jetzt noch aufzuhalten. Beim Klinik-Areal geht es um keine Kleinigkeit: In diesem riesigen Baukomplex, besonders im achtstöckigen Hochhaus, das ich beim nahezu täglichen Mittagessen als Lehrer der Georg-Kerschensteiner-Schule (GKS) schät-

zen gelernt habe, ist eine „Graue Energie“ von etwa 100 000 Tonnen CO₂ (eine Tonne Zement ca. eine Tonne CO₂) verbaut. So ein Werk weiter zu nutzen – zum Beispiel als Studentenheim mit 350 Zimmern – da finden sich Wege; da gibt es einfallsreiche Architekten – statt es für eine vielfache Millionen-Euro-Summe zu vernichten und abzureißen, was ja auch enorm teuer ist. Die Frage muss geklärt werden: Ist mit den Investoren über den Erhalt dieses repräsentativen Bauwerks und eine ergiebige Nutzung überhaupt verhandelt worden? Welche Forderungen für den Klimaschutz wurden gestellt und durchgesetzt? Die Juli-Resolution des Homburger Parlaments besagt, dass bei allen Projekten in Bad Homburg der Klimaschutz vorrangig beachtet und eingeplant werden muss. Es dürfen nur Investoren den Zuschlag erhalten, die dem Klimaschutz überragende Bedeutung zukommen lassen und darauf schwören; selbst die Banken sind neuerdings darauf aus, vor allem in nachhaltige Projekte zu investieren.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

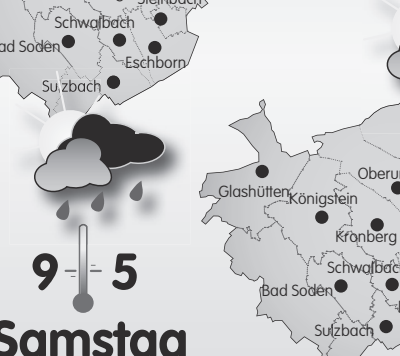
Freitag

10 – 4



Sonntag

7 – 4



Samstag

9 – 5





Begrüßung der Bundeswehr im Hotel Rilano in Oberursel (v. l.): Kreisbeigeordnete Katrin Hechler, stellvertretender Leiter des Kreisverbindungskommandos, Onno Onneken, DRK-Kreisbereitschaftsleiter Mark Henning, ein Soldat, Thorsten Schorr und stellvertretender Fachbereichsleiter des Kreis-Gesundheitsamts, Dr. Nikolaos Sapoutzis. Foto: Hochtaunuskreis

Corona: Bundeswehr hilft bei Schnelltests an Pflegeheimen

Hochtaunus (how). Am Dienstag sind 20 Soldaten der Bundeswehr im Hochtaunuskreis angekommen, um die stationären Pflegeeinrichtungen und Einrichtungen der Eingliederungshilfe bei der Umsetzung der Testpflicht für alle Beschäftigten in diesen Einrichtungen zu unterstützen. Der Einsatz ist für drei Wochen geplant. Für die Pflegeheime soll der Einsatz der Soldaten eine Entlastung bringen. Die Corona-Tests sind für die Besucher kostenlos. Erster Kreisbeigeordneter Thorsten Schorr verwies auf die ausgezeichneten Erfahrungen, die das Gesundheitsamt im Verlauf der Pandemie in der Zusammenarbeit mit der Bundeswehr bereits gesammelt habe. Seit 18. Januar gilt in Hessen eine erweiterte Testpflicht für Beschäftigte von stationären Pflegeeinrichtungen sowie eine Pflicht für die Einrichtungen, Besucher und externe Dritte nur mit negativem Teststatus einzulassen sowie eine Pflicht zum Tragen einer FFP2-Maske. Der Landkreis koordiniert sowohl den Bundeswehreinsatz als auch den künftigen Einsatz der Freiwilligen Helfer. Bereits seit 25. Januar bereiten Oberstleutnant d. R. Onno Onneken und sein Team vom Kreisverbindungskommando der Bundeswehr den Einsatz mit dem Kreis-Gesundheitsamt und der Heimaufsicht des Landratsamtes vor, sodass

Unterbringung, Verpflegung, Fahrzeuge bereits organisiert und die Einsatzplanung für die Soldaten stehen. Vor dem Einsatz in den Einrichtungen, stand zunächst eine gründliche Einweisung auf dem Programm. Das Deutsche Rote Kreuz hat die Soldaten im Landratsamt mit der fachgerechten Anwendung der Schnelltests und der Umsetzung der Hygienestandards vertraut gemacht. Aufgrund der angespannten Personalsituation konnte die Bundeswehr nur 20 der ursprünglich 30 angeforderten Soldaten stellen. Erster Kreisbeigeordneter Thorsten Schorr und Kreisbeigeordnete Katrin Hechler dazu: „Vor allem in Alten- und Pflegeheimen kann ein Ausbruch des Corona-Virus schwerwiegende Folgen haben. Aus diesem Grund ist es wichtig, den Infektionsschutz in den Einrichtungen weiter zu verstärken, damit Besuche und soziale Kontakte möglich bleiben und zwangsläufig sicher sind. Wir sind froh, dass die Alten- und Pflegeeinrichtungen bei den Testungen ab sofort unterstützt werden, damit sie personell nicht an ihre Grenzen stoßen.“ Alten- und Pflegeheime sowie Einrichtungen der Eingliederungshilfe können per der E-Mail an unterstuetzung.APH@hochtaunuskreis.de ihre Stellengesuche anmelden.

	Stand 26. Januar 2021	Stand 2. Februar 2021	
Gesamtzahl positiv getesteter Personen seit Pandemiebeginn	4728	4853	+ 125
hiervon verstorben	124	129	+ 5
hiervon noch isoliert	481	285	- 196
hiervon genesen	4223	4439	+ 216
Sieben-Tage-Inzidenz	78,3	52,6	

Städte & Gemeinden			
Bad Homburg	1295	1323	+ 28
Friedrichsdorf	539	561	+ 22
Glashütten	71	72	+ 1
Grävenwiesbach	77	77	0
Königstein	337	344	+ 7
Kronberg	371	378	+ 7
Neu-Anspach	172	177	+ 5
Oberursel	935	948	+ 13
Schmitten	166	176	+ 10
Steinbach	240	244	+ 4
Usingen	246	254	+ 8
Wehrheim	166	184	+ 18
Weilrod	113	115	+ 2

Ein Friedensbaum für die Stadt

Bad Homburg (hw). „Es war die erste Stadtverordnetenversammlung nach Ausbruch der Corona-Pandemie, als auf Initiative der SPD im Mai 2020 die Koalition den Antrag einbrachte, dass anlässlich des 75. Jahrestags des ‚Tags der Befreiung‘ am 8. Mai 1945, der für das Ende der Schreckensherrschaft des Nazi-regimes steht, ein standhaftes und zugleich friedliches Symbol nach Bad Homburg gehöre“, erinnert die SPD. Im Bau-, Planungs- und Umweltausschuss wurde nun der Standort beschlossen. Die Pflanzung wird noch in diesem Frühjahr stattfinden. Fraktionsvorsitzen-

der Tobias Ottaviani ist begeistert: „Es ist uns ein Herzensanliegen, im Kampf gegen jede Form von Rassismus und Diskriminierung ein Zeichen zu setzen. Und deswegen erfüllt es mich mit großem Stolz, sagen zu können, dass wir bald in unserer Stadt einen Friedensbaum haben.“ Durch die Platzierung im Herzen des Kurparks unterhalb der Russischen Kirche erhalte der Friedensbaum einen der Bedeutung angemessenen Standort. „Dieser Ort hat in so vielen Weisen einen symbolischen Charakter, dort passt der Baum nunmal am besten hin“, so Ottaviani.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus-Verlags

• VON RUSTIKAL BIS FEIN •

DIE GASTRONOMIE LÄDT EIN

Es ist Zeit zum Schlemmen

Es ist Zeit zum Schlemmen – kann man das in dieser Zeit überhaupt sagen? Darf man sich diesem Genuss hingeben, während draußen die Straßen leer sind und die Geschäfte und Restaurants zu? Oder ist es nicht ein solidarischer Akt mit den geschlossenen Restaurants in meinem Ort, wenn ich bei ihnen bestelle? Doch, genau das

ist es. Eine der Möglichkeiten, mir und anderen etwas Gutes zu tun in dieser schweren Zeit. Egal, ob ich Single bin und nur allein am Tisch sitze, oder ob ich zu zweit oder gemeinsam mit Partner und Kindern speise, ich kann daraus ein schönes, stimmungsvolles Event machen. Eine wunderbare Abwechslung zum mitunter tristen, anstren-

genden Alltag. Ein schön gedeckter Tisch mit Tischdecke und Kerzen und dem besseren Geschirr, das sonst immer nur im Schrank steht, verbreiten fast schon feierliche Stimmung, die diesen Abend wohlthuend heraushebt. Dazu herrlich duftendes Essen, das andere für mich und uns gekocht und geliefert oder zur Abholung bereit

gemacht haben, während ich mich ganz den Vorbereitungen widmen konnte, das ist doch Entspannung pur. Auch die Vorbereitungen waren schon von Vorfreude geprägt: Speisekarten online durchstöbern, Anregungen finden, vielerlei neue oder auch schon bekannte Genüsse vor dem inneren Auge vorüberziehen lassen – wem liefе da nicht das Wasser im Munde zusammen? Im Familienkreis erleben wir dabei eine weiteren schönen, entspannenden Vorteil: Endlich einmal kann jeder bei einer gemeinsamen Mahlzeit seinen eigenen Gelüsten folgen und darf bestellen, was ihm am besten schmeckt. Und so herrscht dann einträchtige Harmonie am Familientisch, weil weder Tochter noch Sohn gezwungen sind, Mamas Lieblingsgemüse oder Papas Fisch mitzuessen. Daher unsere Empfehlung: Bestellen Sie bei Ihren Restaurants am Ort und lassen Sie sich neu verzaubern von schmackhaften, lecker duftendem Essen, ganz gemütlich daheim!

खा खो

Während des Corona-Lockdowns nur Abholservice möglich.

Genießen Sie weiterhin individuell auf Ihre Vorlieben abgestimmte, thailändische und vietnamesische Geschmackskompositionen. Lassen Sie sich von unseren Cocktailklassikern verwöhnen oder genießen Sie unsere Qualitätsweine.

Obergasse 14
61348 Bad Homburg
Tel. 06172 - 92 81 81



Mo. - So. 11.30 Uhr - 15.00 Uhr und 17.30 Uhr - 21.00 Uhr

www.maitai-restaurant.de



DIONYSOS

Griechisches Restaurant

seit 1980...

Köstliche Speisen, von der Chefin persönlich gekocht, auch während des Corona Lockdowns.

Wir bieten unsere Speisen zum Mitnehmen an!

Dienstags bis samstags
ab 18.00 Uhr bis 20:00 Uhr.

Sonntags von
12.00 – 14.00 Uhr und ab 18.00 bis 20.00 Uhr

Bestellungen unter: 06175-796116

Köpperner Straße 71
61381 Friedrichsdorf-Köppern
www.griechisches-restaurant.com

Familie Sapoutzis
Reservierung
Tel. 0 6175/ 79 61 16

Restaurant

Café Molitor

Immer samstags und sonntags
(während des Lockdowns)

12-16 Uhr

Kuchen und Deftiges to go
auf unserer Terrasse...

61350 Bad Homburg
Tel. (06172) 8020
www.hotel-molitor.de



Wir sind für Sie da,
wie nur eine Familie es kann



Pizzeria Il Gargano

Auch mit Lieferservice!!!
Lieferung täglich
von 11.30 - 14.30 Uhr
und von 18.00 - 22.00 Uhr

Lassen Sie bei uns Ihren Alltag hinter sich und genießen Sie im gemütlich mediterranen Ambiente original italienische Steinofenpizza und andere Spezialitäten.

Wir sind täglich von:
11.30 – 15.00 und
18.00 – 23.00 Uhr in der
Louisenstraße Nr. 9 für Sie da.

Telefon: 0 61 72/682 66 83
Fax 0 61 72/682 66 85
www.pizzeria-il-gargano.de



WERU
FENSTER + TÜREN –
STUDIO
KURT WALDREITER GmbH



weru
Fenster und Türen für's Leben

*Wir haben was
gegen Einbrecher*

Sicherheitslösungen für
Fenster und Türen

Bahnstraße 13
61449 Steinbach/Ts.
Telefon: 0 6171 - 7 80 73
www.waldreiter-weru.de



SACHS
WOHNKONZEPTE ZUM WOHLFÜHLEN
Seit **57 Jahren** Möbel aus Leidenschaft



www.moebel-sachs.de

Möbel Sachs GmbH · Berliner Straße 29
65824 Schwalbach · Tel. 0 61 96 - 8 60 31

Bauarbeiten durch Kanalbruch

Bad Homburg (hw). In der Kaiser-Friedrich-Promenade wird am Montag, 8. Februar, auf Höhe der Hausnummer 140 eine Vollsperrung eingerichtet. Grund dafür ist die Behebung eines Kanalbruchs. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis Ende Februar andauern. Eine Umleitung erfolgt über die Frankfurter Landstraße. Die Stadtbuslinien 4, 6, 26, 32 und 33 werden wie folgt umgeleitet: Die Linien 4, 6 und 26 fahren ab der Haltestelle „Gotenstraße/Gonzenheim (U)“ links über Frankfurter Landstraße, Frankenstraße, Kaiser-Friedrich-Promenade und weiter den regulären Linienverlauf. Die Linien 32 und 33 fahren ab der Haltestelle „Holzhäuserstraße“ ebenfalls über Frankfurter Landstraße, Frankenstraße, Kaiser-Friedrich-Promenade und weiter den regulären Linienverlauf. Die Haltestellen „Gonzenheim Friedhof“ und „Haberweg“ entfallen in oben genanntem Zeiraum. Für die Haltestelle „Haberweg“ wird ersatzweise die Haltestelle „Gonzenheim (U)“ angefahren. Für die Haltestelle „Friedhof“ wird eine Ersatzhaltestelle in der Kaiser-Friedrich-Promenade Höhe Frankenstraße aufgestellt.

Rekord-Kleiderspende für Lettland

Rekord-Fuhre aus der Kurstadt nach Lettland: 150 Kartons mit Bettwäsche und Decken, Kleidung, Spielsachen und Kinderwagen sind derzeit aus Bad Homburg unterwegs ins knackig gefrorene Land im Baltikum. Der Rotary-Club Bad Homburg-Kurpark ist der Absender – und der Rotary-Club Riga International der Adressat. Der wiederum verteilt die Spenden an Bedürftige im Land: „Zum 20. Mal helfen wir gerne“, sagt Präsident Christian Niemöller. 4000 Kilogramm oder 13 Kubikmeter an Hilfsgütern wurden im Autohaus Weil in Friedrichsdorf gesammelt, hinzu kamen Kleidung, Matratzen und Geschirr aus der Kleiderkammer in Burgholzhausen. Bert Faber vom Rotary-Club in Bad Homburg „trommelt“ jedes Jahr unermüdlich für die Spendenaktion und animiert seine 51 Clubfreunde, die heimischen Kleiderschränke zu durchforsten und wenig getragene Stücke zu spenden. Mitglied Alexander Fürwentsches organisierte zudem 65 Kinderstühle für den Transport an die Ostsee. Lettland mit seinen knapp zwei Millionen Einwohnern ist ein gespaltenes Land. Auf der einen Seite Wachstum, Wohlstand und digitaler Fortschritt. Aber: 27 Prozent



der Bevölkerung, vor allem auf dem Land, sind nach wie vor von Armut bedroht. Hier versuchen die Rotarier in Bad Homburg gemeinsam mit dem 1998 gegründeten Club in Riga und ihrem Präsidenten Maris Lecelnieks zu helfen. Foto: Rotary

Katrin Göring-Eckardt ist Gesprächspartnerin

Bad Homburg (hw). Kleine Unternehmen, Läden und die Kulturschaffenden leiden finanziell besonders unter der Corona-Pandemie. Was bedeutet das für das Zusammenleben? Wie können Innenstädte und Ortskerne lebenswert gehalten werden? Welche Perspektive gibt es für Einzelhandel und die Gastronomie? „Mit Katrin Göring-Eckardt möchte ich darüber sprechen, wie wir Grünen insbesondere den Einzelhandel und das kulturelle Leben in der Stadt unterstützen können, damit wir auch nach der Pandemie in einer lebendigen Stadt leben können. Das funktioniert nur, wenn der Bund und die Kommunen zusammenarbeiten“, sagt der Oberbürgermeister-Kandidat der Grünen, Alexander Unrath. „Aus dem Gespräch erhoffe ich mir viele Einblicke, wo Bad Homburg in dieser schwierigen Zeit steht und was wir für die Bundesebene mitnehmen können. An vielen Stellen kommen die vom Wirtschafts- und Finanzminister versprochenen Hilfen nicht schnell oder ausreichend genug an. Das gefährdet nicht nur die Zukunft vieler kleinen Läden, sondern stellt auch unseren gesellschaftlichen Zusammenhalt auf die Probe“, so die Fraktionsvorsitzende der Grünen im Deutschen Bundestag, Göring-Eckardt. Die Veranstaltung findet am Montag, 8. Februar, um 18.30 Uhr per Zoom-Konferenz statt und wird via Facebook gestreamt. Anmeldung für den Link per E-Mail an anmeldung@alexanderunrath.de. Der Link wird am Tag der Veranstaltung verschickt.

Baumschnittarbeiten an den Bächen

Bad Homburg (hw). Im Februar werden die alljährlichen Baumpflegearbeiten an den Bad Homburger Gewässern durchgeführt. Grundlage für die Arbeiten, die von der Firma MB Baumdienste aus Eppstein durchgeführt werden, ist ein Gutachten eines Baumsachverständigen. Bei der Maßnahme werden an den Bachläufen auf einer Gesamtlänge von rund 20 Kilometern im Wesentlichen tote Äste entfernt, Bäumen geschnitten sowie 45 stark geschädigte oder abgestorbene Bäume gefällt. Die Maßnahmen dienen der Verkehrssicherung, um Schäden durch abbrechende Äste und umstürzende Bäume zu verhindern.

Bei Streiterei am Bahnhof verletzt

Bad Homburg (hw). Ein Mann und eine Frau gerieten am Donnerstagmittag am Bahnhof in einen Streit und verletzten sich gegenseitig leicht. Die 48-Jährige und der 26-Jährige hatten sich in der Nähe der Taxisstände am Bahnhof getroffen, um einen privaten Kauf abzuwickeln. Darüber gerieten sie zunächst in einen verbalen Streit, der dann in eine Rangelei überging. Dabei wurden laut Polizei beide Kontrahenten leicht verletzt. Beide sehen sich nun mit entsprechenden Anzeigen, unter anderem wegen Körperverletzung, konfrontiert. Mögliche Zeugen, die noch nicht mit der Polizei in Kontakt standen, werden gebeten, sich unter Telefon 06172-1200 bei der Polizeistation Bad Homburg zu melden.



Gesund & Vital

Neueröffnung

**Privatpraxis
Physiotherapie Jaza**

Thomasstraße 6-8
61348 Bad Homburg
Tel. 0157-38972472
E-Mail: jazaphysio@gmx.de

Haben auch Sie Informationen
oder Neuigkeiten für Ihre Patienten
und Kunden?

Unsere Anzeigenberater
Herr Striffler
Tel. 06171 / 62 88 - 15
L.Striffler@hochtaunusverlag.de
Herr Trohorsch
Tel. 06171 / 62 88 - 11
J.Trohorsch@hochtaunusverlag.de
beraten Sie gerne.



**Liebenswertes
Köppern**



**Filmtheater
Friedrichsdorf-Köppern**

Aufgrund der beschlossenen
Maßnahmen zur Bekämpfung der
Corona-Pandemie muss das
Filmtheater Köppern bis auf Weiteres
geschlossen bleiben.
Die Inhaber wünschen ihren
Zuschauern alles Gute und hoffen,
Sie bald wieder in ihrem Kinosaal
begrüßen zu dürfen.

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70
Tel. 06175-1039 · www.kinokoeppern.de

**Heinrich Georg Föller
Nachf.**

Inhaber: Stefan Vogl

**Möbelwerkstätte
Innenausbau
Bauschreinerei**

Telefon 06175 / 1000
Telefax 06175 / 1030
Schulstraße 39, 61381 Friedrichsdorf
E-Mail: hch.gg.foeller@t-online.de

JUWELIER

Abraham

Auch
Hausbesuche
möglich

• Reparaturen • Batteriewechsel
• Ankauf von - Altgold
- Zahngold
- Silber
- Markenuhren
- Münzen

**Sofort
Bargeld**

Köpperner Str. 81 · 61381 Frdf. - Köppern
Tel. 06175/5200258 · www.barlikgold.com

Ein Visionär gründete das Waldkrankenhaus

Köppern ist ein liebenswerter Ort, er bietet viele Vorzüge wie beispielsweise Wohnqualität und eine günstige Lage schon im Grünen und doch noch im Frankfurter Speckgürtel. Weniger bekannt jedoch könnten seine zahlreichen historischen Gebäude sein, die auch heute noch erhalten sind. In loser Folge werden hier nun diese Gebäude vorgestellt.

Etwas versteckt in dem Waldgebiet bei Köppern liegt das Waldkrankenhaus, es wurde zuletzt unter der Regie von Vitos als „Vitos Waldkrankenhaus Köppern“ betrieben. Doch bereits bei seiner Gründung 1901 war das psychiatrische Krankenhaus in Köpperner Tal weitaus moderner als die meisten Anstalten seiner Zeit. Zu verdanken ist dies

dem Gründer Emil Sioli, einem engagierten Arzt, der bei der Behandlung der „Geisteskranken“ konsequent für die damalige Zeit noch ungewöhnliche Wege ging. Statt die Patienten wegzusperren, setzte er auf Zuwendung, Geduld und Güte. Er führte bereits 1888 an der Frankfurter „Anstalt für Irre und Epileptische“ begleitete Spaziergänge statt der Verwahrung in Zwangsjacken ein. Als zur Entlastung dieser Einrichtung ein Neubau anstand, wurde unter seiner Leitung „Die Neuen Heilanstalten Neufeld und Hüttenmühle für physisch Kranke und Nervöse der Stadt Frankfurt am Main im Köpperner Tal“ errichtet. Ein historisches Zeugnis dieser Zeit legt auch das Teehaus von Emil Sioli ab, das auf dem Gelände des Waldkrankenhauses zu besichtigen ist. Daneben findet sich auf dem Klinikgelände auch noch ein historisches Fachwerkgebäude, das damals als Barackengebäude zu der „agrikolen Kolonie zur Therapie von alkoholkranken Männern“ gehörte. Verbunden mit der ruhigen ländlichen Umgebung, sollten damals agrikole Kolonien mit landwirtschaftlicher Arbeit zur Gesundung verhelfen.



Historische Postkarte „Nervenheilstätte Köppern“
Foto: Stadt Friedrichsdorf



HONIGHALLE
mit UNVERPACKT-LADEN
KÖPPERNER STRASSE 84
FRIEDRICHSDORF/KÖPPERN

NEU

**Mit Vorbestellung
& Lieferservice
Tel. & WhatsApp:
0176-20202652**
Wir freuen uns
auf euch!



**Friedrichsdorfer
Woche**

Sie möchten in dieser Rubrik
Ihr Unternehmen und
Ihre Angebote bewerben.

Sprechen Sie mich an:
Lothar Striffler,
06171-628815 oder
L.Striffler@hochtaunusverlag.de



HOFFMANN
Haustechnik

• Heizung • Sanitär • Solar •
• Kundendienst •

Friedrichsdorf · Köpperner Str. 41
Tel. 06175 1636
www.hoffmann-haustechnik.de



Nach der Meisterschaft in der Football-Regionalliga Mitte freuen sich die Bad Homburg Sentinels auf die Saison 2021 in der 2. Bundesliga Süd. Foto: gw

Die Sentinels starten gegen Razorbacks Fürstenfeldbruck

Bad Homburg (gw). Eine Woche, bevor in der Nacht zum kommenden Montag um 0.30 Uhr in Tampa Bay in Florida das 55. Superbowl-Finale zwischen den Tampa Bay Buccaneers und den Kansas City Chiefs beginnt, ist der Terminplan für die German Football League (GFL II) veröffentlicht worden, in der erstmals die Bad Homburg Sentinels spielen werden. Der Aufsteiger aus der Regionalliga Mitte, der den vierten Aufstieg binnen fünf Jahren seit der Gründung des Vereins am 3. Oktober mit einem 41:0-Sieg gegen die Rüsselsheim Crusaders perfekt gemacht hatte, tritt der Planung zufolge am 5. Juni um 17 Uhr in der Süd-Gruppe 2 der GFL II im Sportzentrum Nordwest gegen die Fursty Razorbacks Fürstenfeldbruck an. Gespielt wird in der GFL II Süd – ebenso wie in der GFL Nord – in zwei Gruppen mit insgesamt 15 Mannschaften. Die Sentinels treffen in ihrer Gruppe 2 in Hin- und Rückspiel auf die Frankfurt Pirates und die Wiesbaden Phantoms. Hinzu kommen insgesamt sechs sogenannte Interconference-Spiele gegen die Teams aus der Süd-Gruppe 1. In diesen sechs Begegnungen trifft Bad Homburg jeweils zweimal auf die Razorbacks aus Fürstenfeldbruck und die Straubing Spiders. Gegen die Kirchdorf Wildcats sowie die Biberach Beavers absolvieren die Kurstädter während der regulären Saison nur jeweils eine Partie. Die Süd-Gruppe 2 der GFL II besteht im Gegensatz zu den übrigen drei Gruppen mit jeweils vier Teams aus lediglich drei Vereinen, weil die Darmstadt Diamonds freiwillig in die Regionalliga zurückgegangen und die Saarland Hurricans in die 1. Liga (GFL West) aufgerückt sind. Die vier Gruppensieger aus dem Norden und dem Süden ermitteln nach dem Ende der regulären GFL-II-Saison 2021 die beiden Meister Nord und Süd. „In der 2. Bundesliga gibt es keine leichten Gegner mehr. Aber genau das haben wir immer gewollt, und deshalb blicken wir der GFL II mit großer Vorfreude und sehr optimis-

tisch entgegen“, gibt sich der neue Offensive Coordinator Andy McMillan selbstbewusst. Um bei der Vorbereitung keine Zeit zu verlieren, findet bereits am Samstag, 7. Februar, um 13 Uhr ein erstes Online-Meeting mit den Spielern der Sentinels sowie Vorstand und Trainerteam statt. „Die Rückkehr auf das Feld haben wir für März angepeilt, sofern die behördlichen Regelungen dies zulassen. Bis dahin arbeiten wir ausschließlich im virtuellen Bereich. Die Spieler haben bereits ihre Trainingspläne für zu Hause erhalten und die Trainer kommunizieren online bereits seit geraumer Zeit miteinander“, ist Maximilian Schwarz als Sportlicher Leiter der Sentinels mit dem aktuellen Stand der Vorbereitungen auf die Premieren-Saison in der GFL II sehr zufrieden. Nach dem vorläufigen Spielplan bestreiten Bad Homburgs Footballer in der ersten Zweitliga-Runde in ihrer Vereinsgeschichte folgende Begegnungen: Sentinels – Fursty Razorbacks Fürstenfeldbruck (5. Juni, 17 Uhr), Wiesbaden Phantoms – Sentinels (12./13. Juni), Sentinels – Kirchdorf Wildcats (19. Juni, 17 Uhr), Biberach Beavers – Sentinels (26./27. Juni), Sentinels – Frankfurt Pirates (10. Juli, 17 Uhr), Fursty Razorbacks Fürstenfeldbruck – Sentinels (14./15. August), Sentinels – Wiesbaden Phantoms (21. August, 17 Uhr), Frankfurt Pirates – Sentinels (28./29. August) und Straubing Spiders – Sentinels (4./5. September). Die Einteilung der vier Gruppen in der GFL II: Gruppe Süd 1: Kirchdorf Wildcats, Fursty Razorbacks Fürstenfeldbruck, Biberach Beavers und Straubing Spiders. Gruppe Süd 2: Bad Homburg Sentinels, Frankfurt Pirates und Wiesbaden Phantoms. Gruppe Nord 1: Langenfeld Longhorns, Solingen Paladins, Düsseldorf Panther und Asindia Cardinals Essen. Gruppe Nord 2: Berlin Adler, Hamburg Huskies, Lübeck Cougars und Rostock Griffins.

Drei Heimspiele für den TTC OE Bad Homburg

Bad Homburg (gw). Ein spielfreies Wochenende hatten die Tischtennis-Profis vom TTC OE Bad Homburg Zeit, um die ernüchternde 0:3-Niederlage am 24. Januar gegen Post SV Mühlhausen in der 1. Herren-Bundesliga (TTBL) aufzuarbeiten. Nun ist der Blick wieder nach vorne gerichtet, denn ab dem morgigen Freitag stehen für das Team von Trainer Tobias Beck binnen fünf Tagen drei weitere wichtige Heimspiele auf dem Programm. Am Freitag um 19 Uhr erwarten die Ober-Erlenbacher den Tabellenvierten ASV Grünwettersbach im Wingert-Dome, am Sonntag um 15 Uhr folgt am selben Ort gleich die nächste Begegnung gegen den Tabellenachten TTC Schwalbe Bergneustadt und am kommenden Dienstag um 19 Uhr beginnt die Partie gegen den Tabellendritten TTF Liebherr Ochsenhausen. In der Vorrunde hatte der TTC OE in Grünwettersbach mit 0:3 sowie in Bergneustadt und Ochsenhausen jeweils mit 1:3 verloren.

„Wir brauchen unbedingt wieder mal ein Erfolgserlebnis, um in der Tabelle vor Schlusslicht TTC Zugbrücke Grenzau zu bleiben“, hofft Sven Rehde, der Sportliche Leiter des TTC OE, dass die junge Truppe des Aufstiegers in der Besetzung Rares Sipos, Maksim Grebnev und Lev Katsman nach zwei intensiven Trainingswochen beim „Dreier-Pack“ im Zwei-Tage-Rhythmus den nächsten Entwicklungsschritt machen wird. Bei der 2:3-Niederlage in Ulm war das Taunus-Trio am 19. Januar ganz nah dran am zweiten Saisonsieg nach dem 3:2 gegen Grenzau, der am 6. Dezember gefeiert werden durfte. Seitdem jedoch hat es in den acht nachfolgenden Spielen ausschließlich Niederlagen gegeben. Der Heimvorteil könnte im Abstiegskampf gegenüber Grenzau den Ausschlag für die Ober-Erlenbacher geben, denn von den sechs noch ausstehenden Begegnungen finden nicht weniger als fünf im Wingert-Dome statt.

Weitspringerin Maryse Luzolo hält Weltmeisterin in Schach

Hochtaunus (fk). Mit der klaren Favoritenrolle ist es manchmal so eine Sache. Nicht immer klappt es, der „Papierform“ gerecht zu werden. So geschehen beim „Frankfurter Wintercup“ im Weitsprung der Frauen. Es war ein toller Wettkampf im Sportzentrum Kalbach, bei dem sich Top-Favoritin Malaika Mihambo (LG Kurpfalz) und Maryse Luzolo (Königsteiner LV) ein extrem spannendes Duell um den Sieg lieferten. Die Weltmeisterin von Doha und die Taunus-Athletin legten beide im ersten Durchgang exakt 6,52 Meter vor. Beide Springerinnen hatten ihre zweitbeste Weite bei 6,33 Metern, so dass der drittbeste Sprung über den Sieg entscheiden musste. Hier brachte Maryse 6,32 Meter in die Wertung, so dass der Tages-sieg an die KLVlerin ging, da „Deutschlands Sportlerin des Jahres“ im fünften Durchgang auf lediglich 6,18 Meter kam. Richtig weit hinaus ging es im Weitsprung der Männer für Gianluca Puglisi (ebenfalls KLV). Der Trainingspartner von Luzolo in der Gruppe von Erfolgscoach Jürgen Sammert flog im zweiten Durchgang auf hervorragende 7,82 Meter. Damit toppte der in seinem Medizin-studium stark eingespannte Springer als Zweiter seine Hallen- (7,77 Meter) und auch Freiluft-Bestmarke (7,82 Meter). Nur Fabian Heinle (VfB Stuttgart/7,94 Meter) war hier stärker. Einen tollen Saisoneinstieg hatte in der U20 auch Oliver Koletzko (Wiesbadener LV). Der Kaderathlet ging mit 7,36 Metern gleich in Führung, hatte dann vier ungültige Versuche, ehe er sich mit dem letzten Sprung auf starke 7,51 Meter steigerte. Famos auch der Auftritt von Vanessa Grimm (KLV). Die amtierende deutsche Meisterin im Fünfkampf (2020) testete im Dreikampf ihre Form. Und die stimmt allemal. Grimm legte mit 8,65 Sekunden über 60 Meter Hürden gleich bestens los. Es folgte eine Hallen-Bestleistung von 1,75 Metern im Hochsprung und eine absolute Bestmarke (14,55 Meter) im Kugelstoßen. Das ergab in Summe 2731 Punkten und damit den ganz überlegenen Sieg vor Sophie Weißenberg (TSV Bayer 04 Leverkus-

sen/2457 Punkte). Den Vierkampf der Männer machten die beiden WM-Starter Tim Nowak (SSV Ulm/3262 Punkte) und Kai Kazmirek (LG Rhein-Wied/3152 Punkte) unter sich aus. Die wohl einmalige Chance zusammen mit der nationalen Zehnkampf-Elite an den Start gehen zu können, nutze auch ein hessisches Nachwuchs-Trio. Mit dabei war hier Markus Wagenleitner (KLV), der in der U18 mit 2155 Punkten seine Sache prima machte. Der talentierte Zehnkämpfer flog im Stabhochsprung bei 4,10 Metern über die Latte, steigerte sich nach der Umstellung auf Drehstoßtechnik mit der Kugel auf 12,83 Meter, gefiel die 60 Meter Hürden (8,53 Sekunden) und zeigte über 600 Meter (1:32,50 Minuten), dass er richtig „beißen“ kann. Am ersten Tag des Veranstaltung gab es noch ein paar flotte Sprints: Julian Rubel und Moritz Hinrichsen (beide KLV und U18) liefen 7,35 beziehungsweise 7,45 Sekunden. Stark die 23,12 Sekunden von Julian auf der Hallenrunde. Der Oberurseler Hinrichsen wurde hier mit 23,51 Sekunden gestoppt.



Immer gut gelaunt – Maryse Luzolo (Königsteiner LV). Beim Hallenmeeting in Kalbach setzt sich die Weitspringerin aus dem Taunus hauchdünn gegen Weltmeisterin Malaika Mihambo (LG Kurpfalz) durch. Foto: fk

Falcons bauen Sieges-Serie aus

Bad Homburg (gw). Durch einen deutlichen 81:61-Erfolg bei den Saarlouis/Dillingen Diamonds haben die Falcons Bad Homburg am Samstagabend mit dem sechsten Sieg im sechsten Saisonspiel ihre Siegesserie ausgebaut und die Tabellenführung in der 2. Toyota Basketball-Bundesliga der Damen gefestigt. Auf dem ursprünglichen Terminplan der 2. Liga hatte für die Falcons am Samstag um 19 Uhr ein Auswärtsspiel beim TSV Towers Speyer/Schifferstadt gestanden. Diese Begegnung war aber ebenso storniert worden wie das Alternativ-Spiel gegen die SG Weiterstadt. Kurzfristig hatten sich dann jedoch die

Saarlouis/Dillingen Diamonds bereiterklärt, am Samstagabend bereits die Rückrunden-Partie dieser Saison zu bestreiten, nachdem die Mannschaft von Trainer Rouven Behnke das Hinspiel am 29. November im Primodeus-Park mit 39:83 verloren hatte. Die besser besetzte Bank der Falcons, bei denen zehn Spielerinnen auf dem Bogen standen, ermöglichte HTG-Coach Jay Brown in der zweiten Halbzeit eine Reihe von Aufstellungsvarianten. Die Bad Homburgerinnen erwarten laut Spielplan am Sonntag um 14.30 Uhr den Tabellenletzten BSG Baskets Ludwigsburg zum nächsten Heimspiel im Primodeus-Park.

Parkinson-Gruppe trainiert freitags

Hochtaunus (gw). Nicht am Donnerstag, wie in der vorigen Ausgabe irrtümlich berichtet, sondern freitags von 10 bis 11.30 Uhr trainiert die Parkinson-Gruppe im Tischtennis-Club OE Bad Homburg im Wingert-Dome an der Seulberger Straße. Der „Fehlerteufel“ hat außerdem auch noch bei Harry Wißler zugeschlagen. Nicht seine Tochter Jessica, die in

der Oberligamannschaft des TTC Grün-Weiß Staffel auf hohem Niveau spielt, sondern der stellvertretende Bundesvorsitzende vom Bundesverband „PingPongParkinson Deutschland“ hat höchstpersönlich 2019 bei den ersten Tischtennis-Weltmeisterschaften für Parkinson-Erkrankte in New York die Bronzemedaille gewonnen.

Hornets bleiben in der 2. Bundesliga

Bad Homburg (gw). In diesen Tagen des harten Lockdowns wagt der Deutsche Baseball- und Softball-Verband (DBV) einen Schritt in die Zukunft und hat jetzt die vorläufigen Spielpläne für die Saison 2021 veröffentlicht. Die Bad Homburg Hornets, die heuer wegen der Corona-Pandemie auf einen Start in der Liga verzichtet hatten, gehen im kommenden Jahr wieder in der 2. Bundesliga Südwest der Herren an den Start. Zum Saisonauftakt sind die Kurstädter am 18. April um 12 Uhr bei

den Mainz Athletics II zu Gast. Das erste Heimspiel bestreiten die Hornissen am 25. April um 12 Uhr im Taunus-Baseball-Park gegen Hünstetten Storm, und der letzte Spieltag der kommenden Runde ist für 15. August terminiert worden. Außer den Hornets, Hünstetten und der Mainzer Bundesliga-Reserve spielen in der Gruppe Südwest außerdem noch die Saarlouis Hornets, Darmstadt Whippets und die Frankfurt Eagles.

Sport in Kürze

Tennis: Der Hessische Tennis-Verband hat in dieser Woche im Internet unter www.htv-tennis.de die Gruppeneinteilungen für die Spielklassen auf Landes- und Bezirksebene für die Saison 2021 veröffentlicht.
Fußball: Am kommenden Mittwochabend bietet der Kreisfußballausschuss Hochtaunus von 19.30 bis 20.30 Uhr die nächste Video-

Sprechstunde für Vereinsvertreter an. Die Login-Daten sind den Fußballclubs bereits per E-Mail mitgeteilt worden.
Sportkreis Hochtaunus: Der Termin für den Sport-Jugendtag 2021 ist vom Kreisjugend-Ausschuss für den 16. März festgelegt worden, wobei die Versammlung als Video-Konferenz stattfinden wird. (gw)

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF



Ev. Kirche Friedrichsdorf
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 7. Februar
10 Uhr Gottesdienst (R. Guist)



Ev. Kirche Burgholzhausen
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-7713
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Sonntag, 7. Februar
9.45 Uhr Gottesdienst (G. Guist)

**Kirche Jesu Christi
Der Heiligen der Letzten Tage**
Talstraße 10

Gemeindehaus: Talstraße 12
Telefon: 06172-72096
www.kirche-jesu-christi.org



Gemeinschaft freier Christen Friedrichsdorf
Am Houiller-Platz 4 D

Dietmar Koch
Telefon: 0171-7511647
E-Mail: dietmar.koch@gfcf.de

**Pfarrrei St. Marien
Bad Homburg/Friedrichsdorf**
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr,
Di. und Mi. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: st.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de



Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg
Ostpreußenstraße 33a

Sonntag, 7. Februar
11 Uhr Eucharistiefeier



Ev. Kirche Köppern
Köppener Straße 92

Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr,
Mi. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06175-1015
E-Mail: kirchengemeinde.koeppern@ekhn.de
www.ev-kirche-koeppern.de

Sonntag, 7. Februar
9.45 Uhr Gottesdienst (Maas-Lehwalder)



Ev.-methodistische Kirche
Wilhelmstraße 28

Bertram Minor
Telefon: 0176-32331761
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 7. Februar
10 Uhr Aufwind-Gottesdienst (Hammann)
per Livestream unter www.live.emkfd.de



**Neuapostolische Kirche Westdeutschland
Gemeinde Friedrichsdorf**
Landgraf-Friedrich-Straße 15

Telefon: 0173-4110060
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Sonntag, 7. Februar
10 Uhr Gottesdienst Gruppe B



Kath. Kirche St. Josef Köppern
Dürerweg 1

Samstag, 6. Februar
18 Uhr Eucharistiefeier



Ev.-lutherische Kirche Seulberg
Alt Seulberg 27

Dr. Thomas Krenski
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2
Bürozeiten: Mo. 10 bis 13 Uhr, Do. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-71345
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 7. Februar
Sonntagsclips unter vimeo.com/kirchengemeindeseulberg und im Internet



Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen
Ober-Erlenbacher Straße 4

Pater George-Arul Jeganathan
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Mo. und Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-476
E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 6. Februar
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 7. Februar
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion



PIETÄTEN

Persönliche Hilfe von Mensch zu Mensch
...nicht nur in den schwersten Stunden

Bei Trauerfall und Vorsorge,
stehen wir Ihnen zur Seite.
Sprechen Sie uns einfach an!

**Bestattungshaus MEST**
Telefon: 06172 / 23324
Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich
Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - www.bestattungshaus-mest.de

Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

PIETÄT ANTMANN
Inh. Ralph Klein
Tel. 06172-77 75 77
61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a
www.antmann.de



DANKSAGUNG

Bärbel Paul
* 06.02.1937 † 31.12.2020

In diesen schwierigen Coronazeiten bedanken wir uns für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme durch Wort, Schrift und virtuellen Umarmungen. Sie gaben uns viel Trost und Kraft!
Besonders danken wir der Praxis Dr. Gombert / Schulz und dem Team der Station 2 im Haus Luise für die jahrelange Begleitung, sowie dem Palliativteam Hochtaunus für die würdevolle Betreuung in der letzten Zeit. Danke Herrn Pfarrer Marwitz für seine einfühlsamen Abschiedsworte.

Im Namen aller Angehörigen
Uwe Paul

Die eingegangenen Geldbeträge werden dem Palliativteam Hochtaunus gespendet.

**DIE SPRACHE DER BLUMEN:
EINE SCHÖNE GESTE DIE TROST SPENDET.**

Unsere neue Anschrift:
Hessenring 85, 61348 Bad Homburg
Tel. 06172-29071
info@bestattungen-eckhardt.de

**TRAUERZENTRUM**
BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK
www.bestattungen-eckhardt.de



Du siehst den Garten nicht mehr grünen, in dem Du einst so froh geschaffst, siehst die Rosen nicht mehr blühen, weil Dir der Tod nahm alle Kraft.

Ihrem Wunsch entsprechend haben wir sie in aller Stille zum Grabe begleitet.

Einen geliebten Menschen zu verlieren ist schwer, aber es ist tröstlich zu erfahren, wie viele ihr Mitgefühl und ihre Anteilnahme durch Wort, Schrift und Zuwendungen zum Ausdruck gebracht haben.

Meinen herzlichen Dank
Rolf Nickel

Bad Homburg v.d.Höhe, im Januar 2021

Helga Nickel
† 19.12.2020

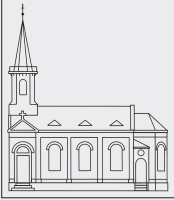
KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG



Ev. Erlöserkirche
Dorotheenstraße

*Andreas Hannemann
Hans-Joachim Wach*
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 7. Februar
10 Uhr Gottesdienst (Hannemann)



Ev. Kirche Gonzenheim
Kirchgasse

Ulrich Bergner
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Telefon: 06172-456117
E-Mail: ev.kirche.gonzenheim@arcor.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 7. Februar
10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst (Bergner)



Ev. Gedächtniskirche Kirdorf
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf)
Annika Marte
An der Gedächtniskirche 1
Telefon: 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein)
Jörg Marwitz
Bonhoeffer-Haus
Gluckensteinweg 150
Telefon: 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld)
Lieselotte Hentschel
Gemeindehaus Gartenfeld
Brüningstraße 29
Telefon: 06172-31292

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-390126
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 7. Februar
10 Uhr Gottesdienst (Marte)



**Neuapostolische Kirche Westdeutschland
Gemeinde Bad Homburg**
Im Oberen Stichel 9

Telefon: 0177-6224242
www.nak-bad-homburg.de

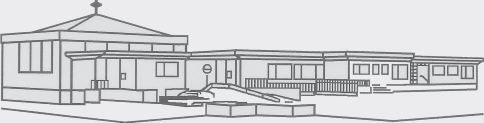
Sonntag, 7. Februar
10 Uhr Gottesdienst mit Livestream



FREIKIRCHE DER
SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®

Adventgemeinde
Feldstraße 71

Stefan Löbermann
Telefon: 0171-7160591
<http://bad-homburg.adventist.eu/>



Ev. Christuskirche
Stettiner Straße 53

Dr. Wilhelm Meng
Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr
Telefon: 06172-35566
E-Mail: christuskirche.badhomburg@ekhn.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Sonntag, 7. Februar
10 Uhr Gottesdienst (Deckert)



Ev.-Freikirchliche Gemeinde
Sodener Straße

Harald Kufner
Telefon: 06172-1770334
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 7. Februar
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl



Ev. Waldenserkirche
Dornholzhäuser Straße 12

Frank Couard
Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 7. Februar
10 Uhr Gottesdienst (Couard)



**Ev. Kirche Ober-Eschbach
Ober-Erlenbach**

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach
Telefon: 06172-457019
diefenbach@onlinehome.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes
Telefon: 06172- 459195
Chr.gerdes@web.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-488230
E-Mail: ev.kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn-net.de
www.zur-himmelspforte.de

Samstag, 6. Februar
9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach (Gerdes)
10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach (Gerdes)



**Kath. Kirche St. Martin
Ober-Erlenbach**
Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 6. Februar
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Sonntag, 7. Februar
10.30 Uhr Heilige Messe mit Liveübertragung unter ogy.de/k4



**Kath. Kirche St. Elisabeth
Ober-Eschbach**
An der Leimenkaut 5

Pater George-Arul Jeganathan
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-489951
E-Mail: pfarrbuerozelisabethhg@gmail.com
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 7. Februar
9 Uhr Heilige Messe;
12 Uhr Portugiesischer Gottesdienst



Kapelle der Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20

Christine Walter-Klix
Telefon: 06172-143477
E-Mail: Christine.Walter-Klix@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet
Telefon: 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 7. Februar
Kapelle zur Andacht geöffnet

PFARREI ST. MARIEN



**Kath. Pfarrei St. Marien
Bad Homburg/
Friedrichsdorf**
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de



Kath. Kirche St. Marien
Dorotheenstraße 17

Samstag, 6. Februar
17 Uhr Eucharistiefeier, philippinische Gemeinde
Sonntag, 7. Februar
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier



**Kath. Kirche Heilig Kreuz
Gonzenheim**
Auf der Schanze 24

Sonntag, 7. Februar
10 Uhr Eucharistiefeier, kroatische Gemeinde



Kapelle der Maria-Ward-Schule
Weinbergsweg



**Kath. Kirche Herz Jesu
Gartenfeld**
Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 7. Februar
11 Uhr Eucharistiefeier



**Kath. Kirche St. Johannes
Kirdorf**
Am Kirchberg 2

Samstag, 6. Februar
18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 7. Februar
9.30 Uhr Eucharistiefeier

WIR GEDENKEN



Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man nicht durch den Tod verlieren.
(Goethe)

Wir nehmen Abschied von unserem
ehemaligen Mitarbeiter und Kollegen

Dragan Jovanovic

Wir sind dankbar für den gemeinsam
zurückgelegten Weg und er wird uns immer als
liebenswerter Mensch in Erinnerung bleiben.

Unsere Gedanken sind bei seiner Familie.

**Das Team
der Hoffmann Haustechnik GmbH
mit Ilona und Hans Limbrunner**

Köppern und Friedberg, im Februar 2021



Wir nehmen Abschied von

Emmi Fieber
geb. Hufsky
* 30.10.1938 † 21.01.2021

Mit himmlischen Umarmungen
Deine Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Montag, den 8. Februar um 12.45 Uhr auf dem Friedhof in
Bad Homburg Gonzenheim statt.



 lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

 **ANKÄUFE**

Haushaltsauflösungen und hochwertige Nachlässe gesucht. Antiquitäten Nachlässe und Sammlungsauflösungen. Alte Gemälde, Porzellan, Möbel, Orientteppiche, Zinn, Bestecke. Ihr Ansprechpartner: Herr Bursch Tel: 069/59673040. Gutachter für Schmuck und Diamanten (DGemG) Schultheißstr. 11, Wiesbaden www.kunsthandel-bursch.de

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Der seriöse Sammler kauft Briefmarkensammlungen und Nachlässe. Sofortige Zahlung. Tel. 0152/36363881+06172/2657173

Modellbauliebhaber suchen Modelleisenbahn, Modellautos, Modellflugzeuge, Modellschiffe. Alle Maßstäbe, bevorzugt komplette Sammlungen, Barzahlung. Tel. 0176/56533570

Privatsammler sucht Briefmarken u. Münzsammlungen aus Deutschland, Europa, Asien usw. Tel. 0611/524382 o. 0172/6140426

Uhren von Jaeger-LeCoultre u. Patek Philippe gesucht, auch defekt! Tel. 0163/4865601

Herr Daniel kauft: Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Silber/Alt- + Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Perlen, Kleider, Eisenbahnen, Kroko/Leder-Taschen, Schreibmaschinen, Zinn, Taschenuhren, Teppiche, Puppen Ferngläser, Spielzeuge. Wohnungsauffösungen. Kostenlose Hausbesuche. Täglich von 7.30 - 21.00 Uhr erreichbar. Korrekte Barabwicklung. Tel. 069/46095562

Zinn, Militaria: Fotos, Orden, Urkunden; alte Füller und Kugelschreiber, Postkarten und Modeschmuck, von seriösem Sammler und Barzahler gesucht. Auch Sa. + So. Doerr, Tel. 06134/5646318

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Junge Frau kauft: Puppen Nähmasch., Porzellan, Gläser, Modeschmuck, Besteck, Münzen, Taschenuhren, Handtaschen. Zahle bar vor Ort! Täglich von 7:30 - 20:30 Uhr (gerne auch am Wochenende) kostenlose Beratung u. Anfahrt mit kostenloser Wertschätzung. Tel. 069/27146025

Sammler sucht u. kauft Pelze. Nerze aller Art., Silber, Armband u. Taschenuhren. Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bernstein, Münzen, Zinn, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Silberbesteck, Teppiche, Gobelbilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, auch Wohnungsauffösungen. Komplette Nachlässe. Alt,- Bruch,- Zahngold, Gold- u. Modeschmuck, Orden, Puppen, Bierkrüge, Gardinen. 100% seriös, 100 % diskret. Zahle bar vor Ort. Täglich von 7:30 - 20:30 Uhr (gerne auch am Wochenende) kostenlose Beratung u. Anfahrt mit kostenloser Wertschätzung. Tel. 069/27146025

Sammler kauft: Bilder, Silber aller Art, Vasen, Uhren, Porzellan, Spiegel, Lampen, Altgold, Zahngold, Münzen, Bruchgold, Goldschmuck, Modeschmuck, Bernsteine, Pelze u. Nerze, Antiquitäten, Messing, Bronze, Zinn, Bleikristall, Schreib- u. Nähmaschinen, Teppiche, Bücher, Hausauflösung. Gerne alles anbieten. Kostenlose Anfahrt u. sofortige Bezahlung. Einfach und unkompliziert. Tägl. 8 - 20 Uhr. Tel. 069/20168617

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!

Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Seriöse Dame aus Oberursel zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silberschmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren auch defekt. Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort Tel. 0611/13700494

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Sofortkauf: Pelze wie auch Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Puppen, Schallplatten, Möbel, Teppiche, Silberbesteck, wie auch Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold/Bruchgold, Modeschmuck, Bernstein, Taschenuhren, Gardinen u. Tischdecken Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt u. Wertschätzung. 100% seriös, zahle in bar. Tägl. von 7 - 21 Uhr auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Achtung Sammler sucht: Näh u.-Schreibmaschinen, Porzellan, Ferngläser, Uniformen Bierkrüge, Briefmarken, Teppiche, alte Bücher, Schränke, Tische, Stühle, Ölgemälde, Pelze, Lederjacken, Zinn, Bleikristall, Figuren, Puppen, Silber, Goldmünzen, Schmuck, kostenlose Wert Einschätzung vor Ort 100% Seriose Barabwicklung vor Ort Hausauflösungen, anrufen lohnt sich Mo. bis So. 8 - 20 Uhr Tel. 06173/3919461

Royal Oak Audemars Piguet & Patek Philippe Armband- & Taschenuhren zu kaufen ges. Kronberg Tel. 06173/63155

 **AUTOMARKT**

VW Golf 7 Variant Comforline 1,6 Diesel mit Navi u. weiteren Extras, 110 PS, EZ Sept. 2016, 143.000 km, Tüv bis Juni 2022, Uranograu VHB EUR 9.500,- Tel. 0151/23419662

PKW GESUCHE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160- www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Pkw-Stellplatz in Tiefgarage, Bad Homburg/Gonzenheim, 55,- € im Monat zu vermieten. Tel. 0176/98598676

Suche geschlossenen Abstellplatz (Scheune, Garage), Mindestdurchfahrthöhe 2,30 m für Kfz. Tel. 0160/98244043

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

www.taunus-nachrichten.de

Ich bin ein Hobbybastler u. suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf Tel. 06401/90160

 **KENNELNERNEN**

Partner für meine Freundin dringend gesucht! Bist Du zwischen 65 und 70 Jahre, gut in Form für lange Spaziergänge und aktive Freizeitgestaltung. Möchtest auch Du nicht mehr alleine sein und wieder Zweisamkeit leben, melde dich bitte. Es wartet auf Dich eine junggelebene, südländische, zierliche, fröhliche, liebevolle Person. Ich möchte sie wieder glücklich sehen... Bitte schicke ihr doch ein paar persönliche Zeilen. Neues Jahr, neues Glück... OW 0502

Wir haben im Parkhaus Karstadt kurz geredet. Du warst mit nem blauen Mini da. Wir haben kurz geredet. Post-fuer-harry-haller@web.de

Zum Glück gibt's Spaziergänge + Wanderungen. W., 58. Interesse? together21@t-online.de

Mensch (bis 70 J.) mit Hund u. Pkw für Spaziergänge, Ausflüge mit kl. Wanderungen, auch am Wochenende gesucht von Mensch (w. 67 J.) mit kl. Hündin u. Pkw Tel. 0160/8154358

PARTNERSCHAFT

Jetzt kommt das Beste. Ich, sehr gerne Frau, positiv, jung mit Ende 50, sehe mich in einer liebevollen, sinnlichen, geistig anspruchsvollen, inspirierenden, humorvollen, respektvollen, zärtlichen und partnerschaftlichen Beziehung mit einem Mann um die 60, der weiß, wer er ist und was er will - intelligent, klug, gerne sportlich, erfolgreich, gepflegt, entspannt und nicht in Endzeitstimmung. Passt das für Sie? Dann freue ich mich über eine kurze Nachricht: 2021nachricht@gmail.com

PARTNERVERMITTLUNG

► **Barbara, 64 J.**, bin ein Herzensmensch, der sehr viel Liebe zu geben hat. Für mein Alter sehe ich noch sehr gut aus, bin e. saubere Hausfrau u. hervorrag. Köchin. Nach e. lieben Partner sehne ich mich sehr, denn als Witwe habe ich die Einsamkeit satt. Rufen Sie üb. pv an, ich würde gerne u. gut für uns zwei sorgen. Tel. **0176-56848299**

Hübsche Ingrid 68 J., als Witwe ist es schwer für mich ganz allein zu sein, da ich nur e. kleine Rente habe, dafür aber e. großes Herz – Ich fahre gerne Auto, mag Handarbeiten und die Natur. Mir fehlt die tägliche Ansprache, gemeinsame Fernsehabende u. Zärtlichkeiten eines lieben Mannes. Unser Glück wäre Ihr Anruf. pv Tel. **0151 – 62913874**

► **Ingeborg, 71 J.**, nicht ortsgebundene Witwe, Natur-/Gartenfreundin, prima Hausfrau u. Köchin. Möchte e. lieben Mann noch einmal glücklich machen u. der Einsamkeit ein Ende bereiten. Es ist schade um jeden Tag, den man alleine verbringt. Ich fahre gerne Auto u. freue mich auf Sie. Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück. Tel. **0800-7774050**

Ich Gerlinde 74 J., leider verwitwet, bin e. ruhige, gepflegte Frau, bis zur Rente habe ich in der ambulanten Pflege gearbeitet. Die Einsamkeit ist für mich nur schwer zu ertragen, mein Herz sehnt sich nach e. guten Mann, Alter u. Aussehen sind nicht entscheidend, habe Auto u. bin nicht ortsgebunden. Lassen Sie uns doch einfach mal telefonieren pv Tel. **0157 – 75069425**

► **Margarete, 76 J.**, hübsche, gepflegte Witwe. Kochen u. Backen sind meine Lieblingsbeschäftigungen, durch mein Auto bin ich flexibel u. würde Sie gerne besuchen oder Sie kommen zu mir. Wenn Sie auch des Alleinseins müde sind, rufen Sie üb. pv an, auf Sie wartet eine liebe u. umgängliche Frau. Tel. **0152-24910120**

GLEICH VERABEDEN ZU EINEM SCHÖNEN SPAZIERGANG MIT KAFFEE UND KUCHEN BEI MIR!
M A R I A N N E, bin 70 Jahre, verwitwet, Rentnerin, früher als Altenpflegerin tätig. Habe schönes Zuhause, startbereites Auto zu Dir, bin ortsunabhängig u. wünsche mir über pv einen fröhlichen, spontanen Partner, denn zu zweit ist alles viel intensiver, die Tage sind schöner – mit Liebe und Harmonie. Ich bin eine sehr jugendliche, schöne, quirlige Jungmädchenfrau, bin vital, gesund, gepflegt, sportlich, temperamentvoll, koche und backe gerne. Ich habe sanfte, strahlende Augen u. bin zur ehrlichen Liebe bereit. Dein Alter ist nicht wichtig, habe keine Ansprüche ans Aussehen, auch musst Du kein Theater- oder Reiseonkel sein, ich bin viel lieber zu Hause. Wir gehen es ganz langsam an, Respekt, Vertrauen + viel Herz, versuchen wir es, es kann nur schöner werden, rufen Sie an: ☎ **0172 - 3707138**. Wir müssen uns jetzt Zeit nehmen für die Liebe; ein Schritt, der gerade im reifen Alter so wichtig ist, denn Liebe und Vertrauen halten uns jung.

 **BETREUUNG/ PFLEGE**

Ich werde mich um dich kümmern. Pflege, Betreuung, kleinere Hausarbeiten. Tel. 06173/5061036 o. 0152/15010543

PROMEDICA PLUS

Tel. 06172 - 59 69 09

Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause

PROMEDICA PLUS Hochtaunus

www.promedicaplus.de/hochtaunus



Liebevoll. Zuhause. Betreut.

www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539

Brinkmann

Auch im Alter: Perfekt umsorgt zu Hause leben

„24 Stunden Betreuung“ professionell + zuverlässig

06172-2889191

info@ask-shs.com

www.ask-shs.com

ask senioren home-service

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM



Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80



Pflegeagentur 24 Bad Homburg

Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg

www.pflegeagentur24-bad-homburg.de

info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

 **IMMOBILIEN MARKT**

GARTEN-/ BAUGRUNDSTÜCK

Verwilderter Garten, 320 qm, sw-Lage, im Kronberger Kronthal zu verpachten. Oasederruhe@yahoo.com

IMMOBILIEN- GESUCHE

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH bevorzugt in Bad Homburg, Friedrichsdorf und Umgebung. Tel. 0172/6851000

Suche Lagerhalle zum Kauf in Bad Homburg, Friedrichsdorf oder Burg-holzhausen. Tel. 0172/6851000

Ehepaar mittleren Alters sucht für den Altersruhesitz in Bad Homburg: Grundstück ab 1.000 m² mit oder ohne Haus. Tel. 0160/92033824

Kleine Familie (Eltern, Tochter, Großmutter) sucht Haus für Mehrgenerationenwohnen in Kelkheim, Bad Soden, Königstein, Kronberg, Oberursel, Bad Homburg etc. Tel. 0151/21249286

Wir sind eine Oberurseler Familie und suchen ein Haus oder einen Baugrund in Oberursel. Sofort oder flexibel bis 2022. Bis 1,2 Mio. €. Tel. 0162/7369599

Belohnung! – Architekt sucht Grundstück/Abriß oder EFH/ETW, jede Größe – HTK/MTK/Rhein-Main. Tel. 0170/5750232

Junge Familie aus Oberursel/Weißkirchen sucht Haus mit Garten zum Kauf. Gerne auch mit weiterer Nutzung durch Eigentümer/Wohnrecht bis zu 3 Jahren. Wir freuen uns über jeden Hinweis! Tel. 0176/36369580

Suche Haus von Privat. Tel. 0152/59346776

Junge Familie sucht kleines Haus (EFH) im MTK, ab 3 Zimmer, kleiner Garten, Kaufpreis bis 500.000 Euro. Danke Tel. 06196/6529265

Garage zum Kauf in Münster gesucht. Unkompl. & schnelle Abwicklung. Ralf Lehmann Tel. 0174/3461384 & 06195/977197

Hallo zusammen, ich suche eine sanierungsbedürftige Immobilie (Wohnung, Haus, etc.) im Vorder-Taunus. Bitte melden Sie sich, wenn Sie sich von sowas trennen wollen. Tel. 0174/9057096

Von privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

GEWERBERÄUME

Bad Homburg nahe Marktplatz, schöner heller Laden / Büro / Atelier, 40 m² zu vermieten, mtl. 570,- €, Nk, Kautiön. Tel. 0176/47997725

Direkt vom Eigentümer: Büro od. Praxisräume zu vermieten. 130 m² in Kelkheim/Münster, Neubau mit Aufzug, Klimaanlage, Computer verkabelt und vieles mehr. Tel. 06195/4397

MIETGESUCHE

Wohnung/Haus mit 4-5 Zimmern in HG gesucht! Unsere kleine Tochter freut sich auf einen Garten oder großen Balkon. Miete oder Kauf. Tel. 0173/3236714 hg-haussuche@gmx.de

Zuverlässige, freundliche und ruhige Ur-Oberurselerin, im Ruhestand, NR, sucht helle 2-ZKB mit EBK, Balkon/Terrasse und Keller, ca. 60 m², WM bis ca. 850,- €. Tel. 0157/3678894

Familie aus Afghanistan, Eltern, 6 Kinder suchen Haus o. 4-5 Zi.Whg. im Hochtaunuskreis, KM 1.200,- € einschl. NK, Heizung wird extra bezahlt. Tel. 06082/2323 Mobil: 0151/23422849

Suche 2-3-Zimmerwohnung in Kelkheim-Mitte, Miete 850,- €/900,- € warm. Tel. 0176 64821226

VERMIETUNG

Sofort verfügbar in Oberursel. Ruhige, helle 4-ZW (100,6 m²) gr. offener Koch-Wohn-Essbereich, 2 Bäder, 1 Balkon, 1 Loggia, 1 Keller-raum, 1.480,- € kalt + NK + 3 MM Kautiön + TG-Platz mögl. Tel. 0172/6950089

Kronberg, 4-Zi., 125 m², Balkon, Tgl.-Bad, Gäste-WC, kompl. Küche, Kamin, Parket, Carport, 2 PKW-Plätze, u.v.m. 1.800,- €, zzgl. NK, von Privat. Kontakt über ra-wolf@web.de

3-Zi.-Whg, 80 m², Bad Homburg, Gluckensteinweg, 1. OG, Aufzug, Balkon, Tgl.-Bad, TG-Stellplatz, Kellerraum nach komplettrenovierung frei ab 1.5.21, KM 800,- € + NK + KT 3 MM + TG-Stellplatz 45,- €. WohnungHG@gmx-topmail.de

1 ZW möbliert Kronberg. Nähe S-Bahn, 35 qm für EUR 525,- incl. NK zu vermieten. Tel. 0152/23070977

Kelkheim-Mü., 4-Zimmer EG, 107qm, renoviert, TL-Bad, G-Bad, Balkon, Garage, ab 01.04., stanie@gmx.de

Sulzbach Ts. Toplage. Absolut ruhig. Nähe Park (Haindell)-Schulen, Kindergarten in wenigen Minuten erreichbar. MTZ und Bad Soden fußläufig! 88 qm, 1. Stock, sonniger großer Balkon u. Stellplatz, Miete 995,- €, Stellplatz 20,- € plus Umlage. Mobil: 0172/5908371 o. 0163/2507546

Kelkheim 3 Zimmer, Küche, Tageslichtbad, 90 qm, kl. Wohninheit 1. Etage, Balkon, Garten, Autostellplatz, Wasch- u. Abstellkeller, ab 1. März oder später zu vermieten 920,- € + Umlagen/Kautiön Tel. 0176/27606896

Liederbach. Schöne, helle, ruhige, 2 Zi.-Whg., 1. OG, 66 m², EBK, Bad, sep. Toilette, Balkon, Abstellplatz PKW, Keller, 700,- € + NK + Kautiön. Tel. 069/316927

 **FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG**

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauen-See). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (ab 38,- EUR pro Übernachtung und Wohnung). Infos: www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/9836890

 **NACHHILFE**

Fit in Mathematik gelingt am besten mit fachkundiger Hilfe. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Latein sicher beherrschen erfordert fundierte Kenntnisse der Grammatik! Lehrerin (i. Dienst) führt durch schwierige Texte. Tel. 0162/3360685

Engagierte Oberstufenschülerin (ENG-LK, 3 Jahre US-Highschool) gibt Englisch Nachhilfe, aktuell nur online, Tel. 0176/34486723

Lehrer erteilen Nachhilfe in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, PoWi. Abiturvorb. (Online-Unterricht) Raum Königstein. Tel. 0176/52111811

Lehrerin, über 25 Jahre Erfahrung im Schuldienst, erteilt Nachhilfe in Deutsch und Mathe. Tel. 01522/6498553

 **STELLENMARKT**

STELLENANGEBOTE

Zuverl., deutschsprachige Putzhilfe (für 2 RH in Oberursel) gesucht. 2 x monatl. für je 4 Std. Angem. Bezahlung nur per Banküberweisung. E-Mail: hrwkw08@t-online.de

Selbstbewusst bewerben: Brauchen Sie Unterstützung bei Ihrer Bewerbung? selbstbewusst-bewerben.de

Wir suchen ab März 2021 Service-/Barkräfte
(m/w/d) in Teilzeit/ Vollzeit
E-Mail: tapas@luna-y-sol.de

Herzliche Kinderfrau gesucht: für unsere drei Kinder (10, 12, 14) suchen wir eine nette, liebevolle Betreuung, die die Kinder im Alltag bei Schule, Essen und Freizeit unterstützt. Umfang ca. 15-20 Std pro Woche. Wir wohnen am Schlosspark in Bad Homburg. Tel. 0160/98147000

Gesucht: Putz- und Haushaltshilfe für einen 5 Personen Haushalt in Kelkheim/Fischbach Wann: Mo./ (Mi.) / Fr. - 7-9 Stunden/Woche Voraussetzung: sehr gute Deutschkenntnisse, Zuverlässigkeit und Ehrlichkeit. Gewünscht: effizientes Arbeiten mit einem Blick fürs Wesentliche, eigenes Kfz. Bei Interesse: Tel. 0160/201222 1

STELLENGESUCHE

Zuverlässige, fleißige und ehrliche Putzfrau sucht Arbeit. Tel. 0157/38789664

Landschaftsgärtner: Baumfällarbeiten, Heckenschnitt, Sträucherschnitt, Pflasterbau, Wege, Terrassen und Treppen, Natursteine und Trockenmauern, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/4136948

Alles aus einer Hand: Maler-/Tapezierarbeiten, Trockenbau, Fliesen, Bodenbeläge. Wir renovieren Wohnungen. Tel. 0173/6802655

IMMOBILIENMARKT

Attraktives Angebot in Frd-OT:
Neubau: 3-Zi-EG-Whg mit 75 m² Wohnfl. + 34 m² Garten
Architektenhaus, Wienerstr. 28
E-Endbed. BA, 29 kWh/(m²*a), Strom,
Schlüsselfertig: 425.000,- €.
Weitere Angebote unter:
H & B Wohnbau GmbH
info@hbwohnbau.de
0170 – 220 170 2

Suchen Sie eine Immobilie?
Hier könnte Ihre Anzeige stehen!
Anzeigen-Hotline
(06171) 6288-0

Vertrauen ist gut ...
Checkliste: Soliden Baupartner finden und sich für den Worst Case absichern

(djd). Bei der Suche nach dem richtigen Baupartner wollen Bauherren möglichst wenig Risiken eingehen. Was sollten sie beachten? 1. „Bonitätsauskunft einholen und gegebenenfalls Familien kontaktieren, die bereits mit diesem Unternehmen gebaut haben“, empfiehlt Florian Haas, Finanzexperte und Vorstand der Schutzgemeinschaft für Baufinanzierende. 2. Darauf achten, dass die im Zahlungsplan vorgesehenen Raten stets dem Wert der erbrachten Leistungen entsprechen. Mehr Infos gibt es auch unter www.finanzzierungsschutz.de. 3. Gegen die Insolvenz des Baupartners kann man sich mit einer Fertigstellungsbürgschaft oder -versicherung absichern. 4. Bei Insolvenz des Baupartners einen spezialisierten Anwalt nehmen und die Baustelle von einem externen Sachverständigen begutachten lassen.

Foto: djd/Schutzgemeinschaft für Baufinanzierendelthx

FÜR SIE AN ÜBER 350 STANDORTEN IN DEN BESTEN LAGEN

VON POLL IMMOBILIEN®

Offene Finanzierungs-Sprechstunde
samstags von 10 - 13 Uhr
Unabhängig aus über 400 Darlehensgebern

VON POLL FINANCE
taunus@vp-finance.de | 06172 - 68 098 21

Immobilien - Sprechstunde
samstags von 10 - 13 Uhr in Bad Homburg und Oberursel
kostenfreie und diskrete Beratung

SHOP BAD HOMBURG AM EUROPAKREISEL

Das traditionsbewusste Frankfurter Unternehmen mit qualifizierten Immobilienmaklern (IHK) vermittelt Ihre Immobilie an ausgewählte vorgemerkte Kaufinteressenten – mit höchster Diskretion.

SHOP BAD SODEN T.: 061 96-640 39 00 bad.soden@von-poll.com	2 SHOPS IN BAD HOMBURG T.: 061 72-68 09 80 bad.homburg@von-poll.com	SHOP KÖNIGSTEIN T.: 061 74-255 70 koenigstein@von-poll.com	SHOP HOCHTAUNUSKREIS T.: 060 81 - 965 30 20 hochtaunuskreis@von-poll.com
SHOP HOFHEIM T.: 061 92-807 07 00 hofheim@von-poll.com	NEU: SHOP OBERURSEL T.: 061 71-88 75 70 oberursel@von-poll.com	SHOP KRONBERG T.: 061 73-702 88 20 kronberg@von-poll.com	SHOP EPPSTEIN T.: 061 98 - 607 91 10 eppstein@von-poll.com

Leading REAL ESTATE COMPANIES OF THE WORLD®

SERVICETELEFON: 0800-333 33 09 | www.von-poll.com

Wohnfläche Grundstück Bedarfsausweis Verbrauchsausweis Zimmeranzahl wesentl. Energieträger Energieeffizienzklasse Energiebedarf/-verbrauch Baujahr € Preis

Bauen · Wohnen · Garten
renovieren · gestalten · leben

CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Ofenstudio Bad Vilbel GmbH
**KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE**
**Große Verkaufs-
& Ausstellungsfläche**
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Dingeldein GmbH
**Schornstein-, Dach-
und Ofen-Technik**
Alles rund um den Schornstein
**Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel**
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Farbe statt Winterblues

(spp-o) Damit auch in der kühlen und grauen Jahreszeit die Stimmung im eigenem Zuhause positiv bleibt, lohnt sich auch im Winter die Montage von Sonnenschutz an den Fenstern: Rollos und Plissees hellen die Wohnung mit freundlichen oder strahlenden Farben auf. Wer im Dachgeschoss wohnt, hat es dabei besonders leicht: Die „Colour by You!“-Serie von Velux hält Rollos in über 1.800 Farbvarianten bereit.

Rollos und Plissees schützen im Sommer vor übermäßigem Licht und Sonneneinfall. Und an trüben Tagen im Winter? Dann wird der Sonnenschutz in den Abendstunden in erster Linie zum Sichtschutz – und bietet zudem die einfache Möglichkeit, Farbe in das Zuhause zu bringen. Denn Farben bereichern die Sinneswahrnehmung und wirken positiv auf die Stimmung. Ein Raum mit Blau wird als frisch empfunden. Farbakzente mit Korallenrot wirken lebensbejahend. Jeder Mensch hat Farbtöne, die ihn besonders ansprechen. Deshalb bietet die „Colour by You!“-Serie von Velux Verdunkelungs-Rollos in jeder Nuance der Farb-Standards RAL und NCS an, insgesamt über 1.800 Töne. Bei der Gestaltung eines Raumes hat das den entscheidenden Vorteil, ein Farbkonzept konsequent umsetzen zu können – von der Wand- und Bodenfarbe bis zum gezielten Einsatz von Wohntextilien wie Vorhängen, Rollos oder Dekokissen.

Farbgestaltung wie aus einem Guss – mit der größten Farbauswahl auf dem Markt Rollos individuell genau im Ton anderer Wohnaccessoires gestalten. Foto: Velux Deutschland GmbH/akz-o

OFENHAUS KLOHMANN
KAMINÖFEN · KAMINE · ÖFEN · KACHELÖFEN
Wir sorgen für wohlige Wärme!
DIPL.-ING. A. KLOHMANN
65936 Ffm.-Sossenheim · Nikolausstr. 8
Tel. 0 69 / 34 20 15 · www.ofenhaus-klohmann.de
GROSSE AUSSTELLUNG

Baumstumpfenentfernung mit Wurzelstock durch Fräsen.
Tel. 06171/6941543
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Festpreisgarantie!
Haushaltsauflösungen
Entrümpelung
Ausräumen v. Messi-Wohnungen
Mobil: 0152 - 366 851 56
www.ks-facilityservices.de

müller+co
Fenster und Türen

WIR BLICKEN DURCH SEIT 1905
Müller+Co GmbH
Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitten-Brombach
Telefon 06084 42-0
Niederlassung
Auf dem kleinen Feld 34
65232 Taunusstein-Neuhof
Telefon 06128 9148-0
Fenster- und Türausstellungen
Mo. - Fr. 7 - 18 Uhr und Sa. 9 - 14 Uhr
www.fenster-mueller.de

Sie suchen einen zuverlässigen und professionellen Winterdienst?
Wir sind Ihr Profi für die Region Oberursel/ Bad Homburg

Für den kompletten Winter nur 219,90 €*

Oberurseler Winterdienst
St. Georgshof
61440 Oberursel
Telefon: 0 61 71 / 45 01
Mobil: 0 15 1 / 40 06 57 98
Fax: 0 61 71 / 97 18 92
E-Mail: info@oberurseler-winterdienst.de
www.oberurseler-winterdienst.de

* Angebot: Winterdienst (Fläche bis 20 m²), von 1. November bis 31. März, einmalig nur 219,90 €

ZÖLLER & JOHN
Maler- und Anstreicherbetrieb GMBH
Meisterbetrieb · Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung

Unser Leistungsprogramm – jetzt zum Winterpreis:

**Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz**
Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007-7144 · Handy 0171-7828192 · Fax 06007-930644
E-Mail: malers@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de

Über 50 Jahre Komplettservice rund um den ÖLTANK

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht
♦ Tank-Reinigung ♦ Tank-Sanierung ♦ Tank-Demontage
♦ Tank-Stilllegung ♦ Tankraum-Sanierung ♦ Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG
JETZT zu günstigen Winterpreisen. Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank. Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19

THW hält Heuchelbach in Schach



Bedingt durch anhaltende Regenfälle und die einsetzende Schneeschmelze war Ende vergangener Woche das Technische Hilfswerk (THW) gleich mehrmals wegen Hochwassers im Hochtaunuskreis im Einsatz. Am Freitagmittag gegen 13 Uhr wurden die THW-Einsatzkräfte zur Unterstützung auf das Gestüt Erlenhof gerufen. Dort drohte der sonst so idyllisch dahinfließende Heuchelbach über die Ufer zu treten und das anliegende Gelände des Gestüts zu überfluten. 30 THW-Helfer rückten an, um des Schlimmste zu verhindern. Auf einer Länge von etwa 150 Metern musste der Lauf des Heuchelbaches mit etwa 1000 Sandsäcken gesichert werden, weil das Bachbett das abfließende Wasser nur noch bedingt aufnehmen konnte. Fahrstraßen und kleinere Brückenübergänge und -überfahrten wurden gesichert. Außerdem entfernten die Helfer Treibgut wie abgebrochene Äste und Laub. Nach etwa sieben Stunden konnte der Einsatz beendet werden.

Foto: THW

Einbrecher nehmen teuren Schmuck mit

Bad Homburg (hw). Einbrecher stiegen zwischen Donnerstagnachmittag und der Nacht zum Freitag in ein Haus in der Straße Am Taunengraben ein und stahlen Schmuck. Die Unbekannten gelangten über einen Zaun auf das Grundstück und verschafften sich im rückwärtigen Bereich auf bislang ungeklärte Weise Zugang zu dem Wohnhaus. Nachdem sie mehrere Möbelstücke durchwühlt und hochwertige Schmuckstücke entnommen hatten, flüchteten die Einbrecher. Wer Beobachtungen gemacht hat, die mit dem Einbruch in Zusammenhang stehen könnten, kann sich unter Telefon 06172-1200 an die Kriminalpolizei in Bad Homburg wenden.

Zusammenstoß mit Einsatzwagen

Bad Homburg (hw). Ein Einsatzfahrzeug der Feuerwehr befuhr am Freitag gegen 11.55 Uhr bei einer Einsatzfahrt mit eingeschalteten Sondersignalen die Saalburgstraße in Richtung Stadtmitte. Da die Lichtzeichenanlage für das Feuerwehrfahrzeug rotes Licht zeigte, fuhr das Fahrzeug langsam in den Kreuzungsbereich ein. Hier kam es zum Zusammenstoß mit einem grauen Opel Corsa, der von einer 26 Jahre alten Frau aus Neu-Anspach gefahren wurde. Für den Opel Corsa zeigte die Lichtzeichenanlage grünes Licht. Personen kamen laut Polizei bei dem Unfall nicht zu Schaden, der Gesamtschaden wird auf 3000 Euro geschätzt.

VBV bietet ab sofort Kurse für Betreuer digital an

Hochtaunus (how). Gesetzliche Betreuer werden im Auftrag des Gerichts für Menschen tätig, die auf Grund von Krankheit oder Behinderung ihre Angelegenheiten nicht mehr alleine regeln können. Doch wer unterstützt Betreuer und Bevollmächtigte und bildet sie aus? Seit vielen Jahren bietet der Verein zur Betreuung Volljähriger (VBV) in Zusammenarbeit mit dem Betreuungsverein der Lebenshilfe an, Interessenten an der Arbeit als Betreuer auf diese Tätigkeit vorzubereiten und bereits tätige Betreuer zu unterstützen. Dieses Angebot richtet sich auch an Angehörige, die auf Grund einer Vorsorgevollmacht handeln oder demnächst handeln werden. Wegen der Corona-Pandemie wurden seit März 2020 alle Veranstaltungen abgesagt. Nun werden diese Veranstaltungen im ersten Halbjahr 2021 digital angeboten. Technische Voraussetzung für die Teilnahme ist ein Notebook oder PC mit Kamera, Mikrofon und Lautsprecher oder ein Smartphone. Interessenten werden gebeten, sich beim VBV anzumelden. Sie erhalten dann rechtzeitig vor der Veranstaltung eine E-Mail mit den Zugangsdaten – bei Schulungsveranstaltungen auch Arbeitsunterlagen zum Selbstkostenpreis. Im Februar lädt der VBV zu folgenden Veranstaltungen ein: Samstag, 6. Februar, von 9.30 bis 15 Uhr Einführungskurs für Betreuer und Bevollmächtigte (rechtliche und medizinische Grundlagen); Samstag, 13. Februar, von 9.30

bis 15 Uhr Weiterbildungskurs für Betreuer und Bevollmächtigte (sozial- und betreuungsrechtliche Grundlagen, Rolle des Betreuers); Samstag, 20. Februar, von 12.30 bis 17 Uhr Schreibwerkstatt zur Patientenverfügung – ausführliche Informationen über Patientenverfügung, Hilfe bei Erstellung einer individuellen Patientenverfügung; Samstag, 27. Februar, von 9.30 bis 15 Uhr Weiterbildungskurs für Betreuer und Bevollmächtigte (medizinische Grundlagen, Krankheitsbilder). Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Für Interessenten, die deshalb nicht berücksichtigt werden können, werden im zweiten Halbjahr 2021 weitere Termine angeboten. Kosten für die Teilnahme entstehen nicht (außer am 20. Februar). Eine Anmeldung ist für alle Veranstaltungen unbedingt erforderlich. Rechtliche Fragen beantwortet Rechtsanwalt Christian Winter. Für medizinische Fragen steht Dr. Bernhard Kleineidam, Facharzt für Neurologie und Sozialmedizin, zur Verfügung. Die Moderation übernehmen Günther Keune, Geschäftsführer des VBV, und Sozialpädagogin Lucas Hosbach. Die Teilnehmer erhalten zahlreiche Arbeitshilfen und eine Teilnahmebestätigung. Weitere Auskünfte gibt es beim Verein zur Betreuung Volljähriger, Kaiser-Friedrich-Promenade 74 in Bad Homburg, Telefon 06172-41041. Infos sind auch im Internet unter www.vbv-betreuung.de zu finden.

Sperrung

Bad Homburg (hw). In der Basler Straße ist am Montag in Höhe der Basler Versicherung eine halbseitige Fahrbahnsperrung mit einer Einbahnregelung in Fahrtrichtung Hessenring eingerichtet worden. Hintergrund ist eine Erweiterung der Fernwärmeleitung sowie die Einrichtung von Hausanschlüssen. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis Ende März andauern.

Mitarbeiter im Bereich Lager, Großhandel und Logistik (m/w/d) für Pharventia GmbH, Limburger Straße 50, 61462 Königstein/Ts.

Wir sind ein pharmazeutischer Großhandel und suchen für unser Lager weitere Mitarbeiter (m/w/d) in Vollzeit (40 Std./Woche) mit guten Deutschkenntnissen und einem Führerschein Kl. B. Idealerweise haben Sie schon (erste) Erfahrung mit einem ERP-Programm.

Wir bieten Ihnen ein nettes, motiviertes Team, eine professionelle Einarbeitung und ein leistungsentsprechendes Vergütungspaket. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre Bewerbung mit Starttermin und Gehaltvorstellung, Ihrem Lebenslauf und Zeugnissen ausschließlich per E-Mail an: kariere@eurozyto.de.

Fragen beantwortet unsere HR-Abteilung unter 06174 9118-121. Wir freuen uns auf Sie!

STELLENMARKT

Nachhilfelehrer (m/w/d) in Bad Homburg gesucht, flexible Zeiteinteilung! Tel. 06171 206 2234

Lagermitarbeiter m/w/d für Onlinehandel in Friedrichsdorf gesucht. Bewerbung an: info@auktionshaus-bad-homburg.de

Sympathische hausärztliche Praxis in Friedrichsdorf sucht ebenso sympathische **MFA/Arzthelferin (m/w/d)** als Ergänzung unseres Teams. Kontakt unter Mobil: 0174/9339345

Wir suchen motivierte Menschen, die unsere Sprache sprechen: **Muttersprachliche Sprachlehrer (m/w/d) für Deutsch** auf freiberuflicher Basis für Unterricht im Taunus und Rhein-Main-Gebiet. Senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung (Europass C.V.) an: **Berlitz Deutschland GmbH** Hauptstraße 81–85, 65760 Eschborn jobs.eschborn@berlitz.de www.berlitz.de

Küchenhilfe für abends gesucht! (2-3 Stunden) möglichst aus Friedrichsdorf/Köppern **Restaurant Dionysos** 61381 Friedrichsdorf Tel. **06175 79 61 16** **0177 4806522**

Suchen Sie auch eine/n Mitarbeiter/in? Rufen Sie unsere Anzeigen-Hotline an: Tel. (0 61 71) 6 28 80

FÜR UNSER RESTAURANT SUCHEN WIR VERSTÄRKUNG! Eine/n **Koch** (m/w/d) oder **Beikoch/Köchin** (m/w/d) mit Berufserfahrung in Vollzeit, eine/n **Servicemitarbeiter** (m/w/d) in Voll- und Teilzeit und eine/n **Reinigungskraft** (m/w/d) Minijob-Basis oder Teilzeit **ab sofort!** Bewerbungen bitte per Mail an: willkommen@kraftwerkrestaurant.de

Erfahrene Reinigungskraft für kardiologische Privatpraxis gesucht. Sie haben perfekte Kenntnisse in „zerstörungsfreier“ Reinigung -dann freuen wir uns, Sie kennenzulernen. Wir benötigen Ihre Unterstützung einmal wöchentlich -möglichst am Wochenende für ca. 3-4 Stunden. **Zuschriften an diese Zeitung unter OW 0401**

Zur Verstärkung unseres freundlichen **Teams** suchen wir eine **engagierte, teamfähige MFA (Arzthelferin)** Mittwoch- und Freitagnachmittag frei, kein Wochenenddienst, gerne auch **Wiedereinsteiger**, übertarifliche Bezahlung **Dr. med. Volker Mork und Dr. med. Ute Jablonka-Wendling und Team** **CCK** Coloproktologisches Centrum Kronberg Westerbachstraße 32 · 61476 Kronberg Telefon: 06173-4749 · Fax: 06173-7439 E-Mail: praxis@cck-kronberg.de · www.cck-kronberg.de

Neue Wege – neue Chancen. Hier finden Sie den passenden Job.

Wir sind ein in Deutschland einzigartiges Weiterbildungszentrum. Ganzheitliche Gesundheit mit den Schwerpunkten Ernährung, Naturheilkunde und Entspannung ist seit 65 Jahren unsere Stärke. Für unser Team suchen wir ab sofort eine/n **Seminarberater/in (m/w/d – 30 Std/Wo)** Sie sind kundenorientiert und gut organisiert, können die gängigen Office-Programme sicher anwenden und haben im Idealfall bereits Erfahrung in der Erwachsenenbildung. Teamgeist ist uns besonders wichtig. Wir bieten einen spannenden und abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit Raum für Ideen und Kreativität in der Seminarberatung und –abwicklung. Sind Sie interessiert? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbung gerne per Email und werden Teil unseres Teams.

AKADEMIE GESUNDES LEBEN STIFTUNG REFORMHAUS-FACHAKADEMIE **Stiftung Reformhaus-Fachakademie** Tanja Freise | Gotische Straße 15 | 61440 Oberursel Tel: 06172-3009-817 t.freise@rfa-oberursel.de | www.akademie-gesundes-leben.de

BETRIEBSHOF
BAD HOMBURG V.D.HÖHE
Personalbüro · Nehringstr. 7–9
61352 Bad Homburg v.d.Höhe
www.betriebshof-bad-homburg.de

Betriebshof
Bad Homburg v.d.Höhe

Neue Fachkräfte gesucht!
Der Betriebshof Bad Homburg v.d.Höhe, ein wirtschaftliches Unternehmen der Stadt Bad Homburg v. d. Höhe, sucht zum **01.09.2021**

Auszubildende
für alle Berufe

Büromanagement

Straßenbau

Garten- und Landschaftsbau
(In Kooperation mit dem Grünflächenamt der Stadt Frankfurt am Main)

Ihr habt **mindestens** einen **guten** Schulabschluss mit **guten** Leistungen in Mathematik, Physik und Technik, sowie Interesse und Motivation an einem zukunftsorientierten Beruf. Die Ausbildung erfolgt drinnen und draußen bei jedem Wetter.

Wir bieten Euch eine gute Ausbildungsvergütung und ein ÖPNV Hessenticket.

Seid Ihr dazu bereit und habt Interesse, dann reicht uns Eure kompletten schriftlichen Bewerbungsunterlagen bis spätestens zum **20.02.2021** ein oder per Email an meinezukunft@bbh.bad-homburg.de

Infos zu den Ausbildungsberufen im Internet unter dem **BERUFENET** der Arbeitsagentur.

Ansprechpartner für weitere Auskünfte zum Bewerbungsverfahren und den genannten Ausbildungsberufen ist das Personalbüro unter der Telefonnummer 06172 / 6775 Durchwahl 66 oder 77 oder Email an personalbuero@bbh.bad-homburg.de.

Bewerbungen von Behinderten werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Um den Anteil der weiblich Beschäftigten bei unseren Auszubildenden zu erhöhen, sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.



**LUNA Y SOL
TAPASBAR**
WINTERGARTEN & CERVECERIA



- Abholung / Drive-In & Lieferung täglich 17-20 h
- Im Februar 10% Lockdown-Nachlass auf jede Bestellung
- Gutscheine unter www.zmyle.de

Louisenstr. 114 • 61348 Bad Homburg • Tel. 06172 - 17 16 17
tapas@luna-y-sol.de • www.facebook.de/lunatapas

24 h Pflege Zuhause
MK ambulanter Pflegedienst
www.pflegedienst24h-mk.de
Seit 14 Jahren in Bad Homburg.
Tel. 06172/489968 • 0178/1305489

Bio. Teppich-Hand-Wäsche
Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
 **Farzian** Tel. 06172-763620

**Kapitän Meyer-Brenkhof Yachtschule**
Telefonische Beratung jederzeit!
Alle Bootsführerscheine und Funkzeugnisse
Segeln | Motorboot | Revierfahrt | Manövertraining | Funk
Alle Theoriekurse online über das Internet!
Info unter: www.rhein-main-sportbootschulen.de
Telefon: 0 67 23/808 92 37, Mobil: 01 71/854 90 58

**AUKTIONSHAUS
Oberursel**
Jetzt einliefern zur
nächsten Versteigerung!
Fuchstanzstraße 33 • Tel. 06171-2790467
www.auktionshaus-oberursel.de

Fassenacht feiern

Bad Homburg (hw). Die Karneval-Gesellschaft Freunde des Carneval (FdC) will sich das Fasching-Feiern nicht nehmen lassen und lädt für Samstag, 6. Februar, um 19.11 Uhr zum gemeinsamen Fassnacht-Feiern per Youtube-Livestream ein. Los geht's um 18 Uhr per Link <https://youtu.be/GU6BiSBwGn0>. Es gibt Vorträge, Musik, Tanz und Chats mit dem Team im FDC-Sendestudio. Moderiert wird der Abend live vom FDC-Sitzungspräsidenten Georg Müller.

Arbeitslosenquote steigt

Hochtaunus (how). Die Zahl der Arbeitslosen stieg zum Jahresanfang. Insgesamt waren 221 995 Menschen in den Landkreisen Hochtaunus, Groß-Gerau und Main-Taunus arbeitslos gemeldet. Das waren im Vergleich zum Vormonat 1015 Menschen (+4,8 Prozent) mehr. Gegenüber dem Januar des Vorjahres waren 5406 Personen mehr von Arbeitslosigkeit betroffen (+32,6 Prozent). Die Arbeitslosenquote stieg um 0,2 Prozentpunkte auf 5,4 Prozent (2020: 4,2 Prozent). Im Januar waren im Hochtaunuskreis insgesamt 6158 Menschen arbeitslos gemeldet. Das waren 183 Personen (+3,1 Prozent) mehr als im Dezember des vergangenen Jahres und

Virtuelle Lesung mit Dr. Toni Hofreiter

Bad Homburg (hw). „Industrielle Massentierhaltung nimmt trotz eines deutlichen Biotrends immer mehr zu. Dies gefährdet unsere Gesundheit, zerstört die Umwelt und quält Tiere“, schreibt der Oberbürgermeister-Kandidat der Grünen, Alexander Unrath. Dr. Toni Hofreiter, Fraktionsvorsitzender der Grünen im Deutschen Bundestag, zeigt im Rahmen einer virtuellen Buchlesung aus seinem Buch „Fleischfabrik Deutschland“ auf, wie diese Themen sich gegenseitig beeinflussen. „Toni Hofreiter wird uns die Zusammenhänge zwischen Massentierhaltung, Umweltzerstörung und Artensterben erklären und uns Ideen mit auf den Weg geben, mit welchen Maßnahmen wir in Bad Homburg etwas dagegen tun können“, freut sich Unrath. Im Anschluss der Lesung besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen und gemeinsam zu diskutieren. Die Veranstaltung findet am Freitag, 5. Februar, um 18.30 Uhr per Zoom-Konferenz statt und wird via Facebook gestreamt. Anmeldung für den Link per E-Mail an anmeldung@alexanderunrath.de. Der Link wird am Tag der Veranstaltung verschickt.

Anne-Marie Skuqi
RECHTSANWÄLTIN
Fachanwältin für Familienrecht
weiterer Tätigkeitsschwerpunkt Erbrecht



Tel. 06172 - 72 307
www.skuqi-familienrecht-erbrecht.de

Zeitmanagement

Bad Homburg (hw). Die Mitglieder des Unternehmerinnen-Netzwerks laden in Zusammenarbeit mit der Kommunalen Frauenarbeit der Stadt für Donnerstag, 11. Februar, um 19.30 Uhr zu einem Online-Impulsvortrag zum Thema Zeit- und Selbstmanagement ein. Referentin Andrea Voigt ist Systemische Business Coachin und begleitet Einzelpersonen, Teams und Führungskräfte. Anmeldung für das kostenfreie Zoom-Meeting per E-Mail an info@unternehmerinnen-badhomburg.de.

1637 Menschen (+36,2 Prozent) mehr als vor einem Jahr im Januar 2020. Die Arbeitslosenquote blieb auch im Januar 2021 bei 5,1 Prozent. Sie stieg damit im Vergleich zum Vormonat um 0,1 Prozent an. Im Januar 2020 lag die Quote bei 3,8 Prozent. Der pandemiebedingte Anstieg liegt bei 1,3 Prozent. Der Zugang offener Stellen belief sich auf 163 Stellenmeldungen in diesem Monat (54 Stellen weniger). Der Zugang offener Stellen wies im Vergleich zum Vorjahr einen Rückgang von 79 Stellen auf. Dies entspricht einem Minus von 32,6 Prozent. Der Stellenbestand lag bei 705 offenen Stellen. Das waren 58 Stellen weniger gegenüber Dezember 2020.

Über digitale Selbstverteidigung

Hochtaunus (how). „Gerne nutzen wir die Aufmerksamkeit im Wahlkampf, um mit den Bürgern über Risiken im Bereich digitaler Kommunikation ins Gespräch zu kommen“, sagt der Kreisvorsitzende der Piratenpartei, Carsten Baums. „Nicht nur in Corona-Zeiten bestimmen Videokonferenzen, Messenger wie WhatsApp und Telegram oder soziale Netzwerke wie Facebook und Instagram unseren Alltag. Welche Informationen wir dabei über uns preisgeben und wie wir unsere Privatsphäre besser schützen können, das ist Teil der virtuellen Piratenveranstaltung zum Thema ‚Digitale Selbstverteidigung‘ am Mittwoch, 10. Februar, um 19.30 Uhr“, sagt Baums. Die Veranstaltung dauert etwa 60 Minuten, anschließend ist Zeit für eine offene Diskussion. Um Anmeldung wird per E-Mail an vorstand@piratenpartei-hochtaunus.de gebeten. Der Teilnahme-Link wird mit der Anmeldebestätigung verschickt. Weitere Veranstaltungen wie eine Information zu den Datenschutzvorschriften für Vereine und eine virtuelle Kryptoparty sind für den 25. Februar und 11. März geplant.

Die **Bad Homburger Woche**
im Internet:
www.taunus-nachrichten.de

ByHELLRIEGEL
**DER FEINKOST
LAGERVERKAUF**
Jetzt auch samstags
wieder geöffnet!
Montag - Freitag: 9:00 - 17:00 Uhr | Samstag: 9:00 - 15:00 Uhr
ByHELLRIEGEL Lagerverkauf GmbH
In der Schnelthohl 3 • 61476 Kronberg/Ts.
www.hellriegel.com

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 0 61 71 - 58 72 99

BAD, BIZARRE AND BLOODY BRILLIANT!

RICHARD O'BRIEN'S ROCKY HORROR SHOW

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

Live Nation GmbH und BB Promotion GmbH präsentieren WE WILL ROCK YOU Das Musical von QUEEN und Ben Elton Alte Oper Frankfurt		
05. - 10.10.2021, 20Uhr	50,90 - 87,90 €	
BB Promotion GmbH präsentiert HAIR - The Musical Alte Oper Frankfurt		
23. - 27.06.2021, 20 Uhr	47,90 - 87,90 €	
BB Promotion GmbH präsentiert STAR DUST - From Bach to Bowie Alte Oper Frankfurt		
30.06. - 03.07.2021, 20 Uhr	47,90 - 97,90 €	
BB Promotion & FKP Scorpio präsentieren The Simon & Garfunkel Story Alte Oper Frankfurt		
07.03.2022	32,90 - 77,90 €	
BB Promotion GmbH präsentiert BALLET REVOLUCIÓN Alte Oper Frankfurt		
12. - 17.04.2022, 20 Uhr	32,90 - 87,90 €	
Rocky Horror Company Ltd. & BB Promotion present ROCKY HORROR SHOW Alte Oper Frankfurt		
19. - 24.04.2022, 20 Uhr	37,90 - 87,90 €	

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

Tschüss(el) Kabarett u. Comedy mit Peter „Schüssel“ Schüßler Alt Oberurseler Brauhaus		
30.10. - 11.12. 2021, freitags & samstags	19,80 €	
Magic Monday Show Frankfurt Wunder, Witze, Weltniveau Ebbelwoi-Straußwirtschaft „ALT ORSCHEL“		
11. + 12.06.2021, 19.30 Uhr	27,50 €	
THEATER IM PARK „König Ödipus“ nach Sophokles von Bodo Wartke Park der Klinik Hohe Mark		
09.07. - 15.08.2021, 20 Uhr	23,10 €	
Jürgen von der Lippe VOLL FETT Zusatztermin wegen großer Nachfrage Stadthalle Oberursel		
10.05.2022, 20 Uhr	32,45 - 44,80 €	

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Drei Männer und ein Baby Komödie nach dem Kino-Hit von Coline Serreau, mit Heio von Stetten, Mathias Herrmann, Boris Valentin Jacoby u.a. Kurtheater Bad Homburg		
03. + 04.05.2021, 20 Uhr	20,00 - 35,00 €	
Lisa Eckhart Die Vorteile des Lasters Kurtheater Bad Homburg		
25.05.2021, 20Uhr	28,35 - 34,05 €	

SWINGING CASTLE: Barrelhouse Jazzband Traditional Jazz at its best Schlosskirche im Landgrafenschloss		
30.05.2021, 19.30 Uhr	15,00 - 48,00 €	
Bigband „Die HUSSiten“ Bühne frei für den Nachwuchs Schlosskirche im Landgrafenschloss		
01.06.2021, 19.30 Uhr	12,00 €	
Jan Luley & Cleo - Piano & Vocal Reflections of „The Big Easy“ Schlosskirche im Landgrafenschloss		
02.06.2021, 19.30 Uhr	12,00 - 30,00 €	
Hot Four Von Swing bis Salsa Schlosskirche im Landgrafenschloss		
03.06.2021, 19.30 Uhr	12,00 - 36,00 €	
Classic Affairs Klassik und Jazz Schlosskirche im Landgrafenschloss		
04.06.2021, 19.30 Uhr	12,00 - 30,00 €	
Les Haricots Rouges Jazzen wie Gott in Frankreich Schlosskirche im Landgrafenschloss		
05.06.2021, 19.30 Uhr	12,00 - 36,00 €	
Tabaluga und Lilli Das neue drachenstarke Familienmusical von Peter Maffay und Gregor Rottschalk Kurtheater Bad Homburg		
13.06.2021, 16.00 Uhr	26,00 - 35,00 €	
Ingo Appelt Der Staats-Trainer Kurtheater Bad Homburg		
18.06.2021, 20.00 Uhr	27,25 - 34,05 €	
Katty Salié liest aus: „Wer wir waren“ Roger Willemssen Steigenberger Hotel Bad Homburg, Festsaal		
05.10.2021, 19.30 Uhr	34,05 €	
Max Moor Don Camillo und Peppone - Giovannino Guareschi Lesung mit Musik Sankt Marien		
07.10.2021, 19.30 Uhr	11,45 - 43,05 €	
11. BAD HOMBURGER POESIE & LITERATUR FESTIVAL Ben Becker - Ich, Judas! Erlöserkirche		
04.11.2021, 19.30 Uhr	19,35 - 56,60 €	
The world famous Glenn Miller Orchestra directed by Wil Salden Kurtheater Bad Homburg		
12.10.2021	39,00 - 48,00 €	
Michael Mendl Weihnachten bei den Buddenbrooks Sankt Marien		
04.12.2021, 18 Uhr	11,45 - 43,05 €	
20 Jahr Sportschule M. Farnung Sportaerobic, Rhythmische Sportgymnastik & Sportakrobatik mit dem Moderator und Juror Joachim Llambi Kurtheater Bad Homburg		
13.02.2022, 15 Uhr	15,00 - 17,00 €	
Theater Liberi präsentiert: Die Schöne und das Biest - das Musical Das Highlight für die ganze Familie! Kurtheater Bad Homburg		
19.11.2022, 15 Uhr	19,00 - 26,00 €	

 Wochen- und Monatskarten im
Ticketshop Oberursel erhältlich

**Frankfurt Ticket
RheinMain**

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel • Kumeliusstraße 8 • 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo. + Mi. + Fr. 9 – 15 Uhr,
Di. + Do. 12 – 18 Uhr und
Sa. 10 – 13 Uhr

**Aufgrund der aktuellen Situation
bis auf weiteres geschlossen.**